

# Bundesgesetzblatt <sup>2041</sup>

## Teil I

G 5702

---

**2000**                      **Ausgegeben zu Bonn am 30. Dezember 2000**                      **Nr. 61**

---

Tag	Inhalt	Seite
27. 12. 2000	<b>Fünftes Gesetz zur Änderung des Aufenthaltsgesetzes/EWG</b> ..... FNA: 26-2 GESTA: B045	2042
27. 12. 2000	<b>Fünftes Gesetz zur Änderung des Strafvollzugsgesetzes</b> ..... FNA: 312-9-1, 312-2 GESTA: C097	2043
27. 12. 2000	<b>Gesetz über die Ausprägung einer 1-DM-Goldmünze und die Errichtung der Stiftung „Geld und Währung“</b> ..... FNA: neu: 690-3 GESTA: D058	2045
27. 12. 2000	<b>Gesetz zur Änderung des Gerätesicherheitsgesetzes und des Chemikaliengesetzes</b> ..... FNA: neu: 8053-4/1; 8053-4, 8053-6, 753-1, 751-1, 2129-8, 9500-3-3, 9500-3-4, 805-3, 7102-46 GESTA: G039	2048
19. 12. 2000	Siebte Verordnung zur Änderung der Verordnung über Verwaltungskosten beim Deutschen Patent- und Markenamt ..... FNA: 424-4-8	2055
22. 12. 2000	Verordnung über die Leistungsentgelte für das Arbeitslosengeld, das Teilarbeitslosengeld, das Unterhaltsgeld, die Arbeitslosenhilfe, das Altersübergangsgeld sowie die pauschalieren Nettoentgelte für das Kurzarbeitergeld und das Winterausfallgeld für das Jahr 2001 (SGB III-Leistungsentgeltverordnung 2001) ..... FNA: neu: 860-3-4-4	2056
22. 12. 2000	Verordnung über die Mindestnettoeträge nach dem Altersteilzeitgesetz für das Jahr 2001 (Mindestnettoetrags-Verordnung 2001) ..... FNA: neu: 810-36-6	2067
28. 12. 2000	Erste Verordnung zur Änderung der Fleischhygiene-Verordnung ..... FNA: 7832-1-19	2085
29. 12. 2000	Verordnung zur Änderung der Umlage-Verordnung-Wertpapierhandel ..... FNA: 4110-4-6	2086
29. 12. 2000	Verordnung zur Änderung der Umlage-Verordnung Kredit- und Finanzdienstleistungswesen ..... FNA: 7610-14	2087

---

### Hinweis auf andere Verkündungsblätter

Bundesgesetzblatt Teil II Nr. 38 .....	2089
Verkündungen im Bundesanzeiger .....	2090
Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften .....	2090

---

Abschluss Hinweis für Bundesgesetzblatt Teil I und Teil II .....	2096
--	------

---

## Fünftes Gesetz zur Änderung des Aufenthaltsgesetzes/EWG

Vom 27. Dezember 2000

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

### Artikel 1

Das Aufenthaltsgesetz/EWG in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1980 (BGBl. I S. 116), zuletzt geändert durch Artikel 2 § 22 des Gesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), wird wie folgt geändert:

1. § 12a wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:

aa) In der Einleitung werden nach den Wörtern „nach diesem Gesetz“ die Wörter „oder nach der Freizügigkeitsverordnung/EG vom 17. Juli 1997 (BGBl. I S. 1810)“ eingefügt.

bb) Nummer 1 wird wie folgt geändert:

aaa) Die Wörter „den Geltungsbereich dieses Gesetzes“ werden durch die Wörter „das Bundesgebiet“ ersetzt.

bbb) Die Angabe „(§ 10)“ wird durch die Angabe „(§ 10 dieses Gesetzes oder § 6 der Freizügigkeitsverordnung/EG)“ ersetzt.

ccc) Das Komma wird durch das Wort „oder“ ersetzt.

cc) Nummer 2 wird wie folgt geändert:

aaa) Die Wörter „Geltungsbereich dieses Gesetzes“ werden durch das Wort „Bundesgebiet“ ersetzt.

bbb) Die Angabe „(§ 10)“ wird durch die Angabe „(§ 10 dieses Gesetzes oder § 6

der Freizügigkeitsverordnung/EG)“ ersetzt.

bbb1) Die Wörter „oder eine erforderliche Aufenthaltsgenehmigung oder Duldung (§ 55 des Ausländergesetzes)“ werden gestrichen.

ccc) Die Wörter „zu besitzen, oder“ werden durch die Wörter „zu besitzen.“ ersetzt.

dd) Nummer 3 wird gestrichen.

b) Absatz 2 wird wie folgt gefasst:

„(2) Ordnungswidrig handelt auch, wer eine in Absatz 1 Nr. 1 Buchstabe a bezeichnete Handlung fahrlässig oder eine in Absatz 1 Nr. 2 bezeichnete Handlung leichtfertig begeht.“

c) Absatz 3 wird wie folgt geändert:

aa) Nach dem Wort „kann“ werden die Wörter „in den Fällen des Absatzes 1 Nr. 1“ eingefügt.

bb) Nach den Wörtern „Deutsche Mark“ werden die Wörter „, in den übrigen Fällen mit einer Geldbuße bis zu zweitausend Deutsche Mark,“ eingefügt.

d) Absatz 5 wird aufgehoben.

2. § 14 wird aufgehoben.

### Artikel 2

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und wird im Bundesgesetzblatt verkündet.

Berlin, den 27. Dezember 2000

Für den Bundespräsidenten  
Der Präsident des Bundesrates  
Kurt Beck

Der Bundeskanzler  
Gerhard Schröder

Der Bundesminister des Innern  
Schily

## Fünftes Gesetz zur Änderung des Strafvollzugsgesetzes

Vom 27. Dezember 2000

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

### Artikel 1

#### Änderung des Strafvollzugsgesetzes

Das Strafvollzugsgesetz vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 581, 2088, 1977 I S. 436), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S. 1253), wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird die Angabe zu § 43 wie folgt gefasst:

„§ 43 Arbeitsentgelt, Arbeitsurlaub und Anrechnung der Freistellung auf den Entlassungszeitpunkt“.

2. § 43 wird wie folgt gefasst:

„§ 43

Arbeitsentgelt, Arbeitsurlaub  
und Anrechnung der Freistellung  
auf den Entlassungszeitpunkt

(1) Die Arbeit des Gefangenen wird anerkannt durch Arbeitsentgelt und eine Freistellung von der Arbeit, die auch als Urlaub aus der Haft (Arbeitsurlaub) genutzt oder auf den Entlassungszeitpunkt angerechnet werden kann.

(2) Übt der Gefangene eine zugewiesene Arbeit, sonstige Beschäftigung oder eine Hilfstätigkeit nach § 41 Abs. 1 Satz 2 aus, so erhält er ein Arbeitsentgelt. Der Bemessung des Arbeitsentgelts ist der in § 200 bestimmte Satz der Bezugsgröße nach § 18 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch zu Grunde zu legen (Eckvergütung). Ein Tagessatz ist der zweihundertfünfzigste Teil der Eckvergütung; das Arbeitsentgelt kann nach einem Stundensatz bemessen werden.

(3) Das Arbeitsentgelt kann je nach Leistung des Gefangenen und der Art der Arbeit gestuft werden. 75 vom Hundert der Eckvergütung dürfen nur dann unterschritten werden, wenn die Arbeitsleistungen des Gefangenen den Mindestanforderungen nicht genügen.

(4) Übt ein Gefangener zugewiesene arbeitstherapeutische Beschäftigung aus, erhält er ein Arbeitsentgelt, soweit dies der Art seiner Beschäftigung und seiner Arbeitsleistung entspricht.

(5) Das Arbeitsentgelt ist dem Gefangenen schriftlich bekannt zu geben.

(6) Hat der Gefangene zwei Monate lang zusammenhängend eine zugewiesene Tätigkeit nach § 37 oder eine Hilfstätigkeit nach § 41 Abs. 1 Satz 2 ausgeübt, so wird er auf seinen Antrag hin einen Werktag von der Arbeit freigestellt. Die Regelung des § 42 bleibt unberührt. Durch Zeiten, in denen der Gefangene ohne sein Verschulden durch Krankheit, Ausföhrung, Ausgang, Urlaub aus der Haft, Freistellung von der Arbeits-

pflicht oder sonstige nicht von ihm zu vertretende Gründe an der Arbeitsleistung gehindert ist, wird die Frist nach Satz 1 gehemmt. Beschäftigungszeiträume von weniger als zwei Monaten bleiben unberücksichtigt.

(7) Der Gefangene kann beantragen, dass die Freistellung nach Absatz 6 in Form von Urlaub aus der Haft gewährt wird (Arbeitsurlaub). § 11 Abs. 2, § 13 Abs. 2 bis 5 und § 14 gelten entsprechend.

(8) § 42 Abs. 3 gilt entsprechend.

(9) Stellt der Gefangene keinen Antrag nach Absatz 6 Satz 1 oder Absatz 7 Satz 1 oder kann die Freistellung nach Maßgabe der Regelung des Absatzes 7 Satz 2 nicht gewährt werden, so wird die Freistellung nach Absatz 6 Satz 1 von der Anstalt auf den Entlassungszeitpunkt des Gefangenen angerechnet.

(10) Eine Anrechnung nach Absatz 9 ist ausgeschlossen,

1. soweit eine lebenslange Freiheitsstrafe oder Sicherungsverwahrung verbüßt wird und ein Entlassungszeitpunkt noch nicht bestimmt ist,
2. bei einer Aussetzung der Vollstreckung des Restes einer Freiheitsstrafe oder einer Sicherungsverwahrung zur Bewährung, soweit wegen des von der Entscheidung des Gerichts bis zur Entlassung verbleibenden Zeitraums eine Anrechnung nicht mehr möglich ist,
3. wenn dies vom Gericht angeordnet wird, weil bei einer Aussetzung der Vollstreckung des Restes einer Freiheitsstrafe oder einer Sicherungsverwahrung zur Bewährung die Lebensverhältnisse des Gefangenen oder die Wirkungen, die von der Aussetzung für ihn zu erwarten sind, die Vollstreckung bis zu einem bestimmten Zeitpunkt erfordern,
4. wenn nach § 456a Abs. 1 der Strafprozessordnung von der Vollstreckung abgesehen wird,
5. wenn der Gefangene im Gnadenwege aus der Haft entlassen wird.

(11) Soweit eine Anrechnung nach Absatz 10 ausgeschlossen ist, erhält der Gefangene bei seiner Entlassung für seine Tätigkeit nach Absatz 2 als Ausgleichsschädigung zusätzlich 15 vom Hundert des ihm nach den Absätzen 2 und 3 gewährten Entgelts oder der ihm nach § 44 gewährten Ausbildungsbeihilfe. Der Anspruch entsteht erst mit der Entlassung; vor der Entlassung ist der Anspruch nicht verzinslich, nicht abtretbar und nicht vererblich. Einem Gefangenen, bei dem eine Anrechnung nach Absatz 10 Nr. 1 ausgeschlossen ist, wird die Ausgleichszahlung bereits nach Verbüßung von jeweils zehn Jahren der lebenslangen Freiheitsstrafe oder Sicherungsverwahrung zum Eigen geld (§ 52) gutgeschrieben, soweit er nicht vor diesem Zeitpunkt entlassen wird; § 57 Abs. 4 des Strafgesetzbuches gilt entsprechend.“

3. In § 44 Abs. 2 werden die Wörter „§ 43 Abs. 1 und 2“ durch die Wörter „§ 43 Abs. 2 und 3“ ersetzt.
4. § 121 Abs. 5 wird wie folgt gefasst:  
„(5) Für die Kosten des Verfahrens nach den §§ 109 ff. kann auch ein den dreifachen Tagessatz der Eckvergütung nach § 43 Abs. 2 übersteigender Teil des Hausgeldes (§ 47) in Anspruch genommen werden.“
5. § 133 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:  
„(2) Das Taschengeld (§ 46) darf den dreifachen Tagessatz der Eckvergütung nach § 43 Abs. 2 im Monat nicht unterschreiten.“
6. § 176 Abs. 1 wird wie folgt geändert:  
a) In Satz 1 werden die Wörter „§ 43 Abs. 1 und 2“ durch die Wörter „§ 43 Abs. 2 und 3“ ersetzt.  
b) Folgender Satz wird angefügt:  
„§ 43 Abs. 5 bis 11 gilt entsprechend.“
7. § 177 wird wie folgt gefasst:  
„§ 177  
Untersuchungshaft  
Übt der Untersuchungsgefangene eine ihm zugewiesene Arbeit, Beschäftigung oder Hilfstätigkeit aus, so erhält er ein nach § 43 Abs. 2 bis 5 zu bemessendes und bekannt zu gebendes Arbeitsentgelt. Der Bemessung des Arbeitsentgelts ist abweichend von § 200 fünf vom Hundert der Bezugsgröße nach § 18 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch zu Grunde zu legen (Eckvergütung). § 43 Abs. 6 bis 11 findet keine Anwendung. Für junge und heranwachsende Untersuchungsgefangene gilt § 176 Abs. 1 Satz 1 und 2 entsprechend.“
8. § 199 Abs. 1 wird wie folgt geändert:  
a) In Nummer 2 wird § 47 Abs. 1 wie folgt gefasst:  
„(1) Der Gefangene darf von seinen in diesem Gesetz geregelten Bezügen drei Siebtel monatlich (Hausgeld) und das Taschengeld (§ 46) für den Einkauf (§ 22 Abs. 1) oder anderweitig verwenden.“  
b) In Nummer 4 wird § 93 Abs. 2 wie folgt gefasst:  
„(2) Bei der Geltendmachung dieser Forderungen kann auch ein den dreifachen Tagessatz der Eckvergütung nach § 43 Abs. 2 übersteigender Teil des Hausgeldes (§ 47) in Anspruch genommen werden.“
9. § 200 wird wie folgt gefasst:  
„§ 200  
Höhe des Arbeitsentgelts  
Der Bemessung des Arbeitsentgelts nach § 43 sind 9 vom Hundert der Bezugsgröße nach § 18 des Vierten Buches Sozialgesetzbuch zu Grunde zu legen.“

## Artikel 2

### Änderung der Strafprozessordnung

In § 454 der Strafprozessordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. April 1987 (BGBl. I S. 1074, 1319), die zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 2. August 2000 (BGBl. I S. 1253) geändert worden ist, wird dem Absatz 1 folgender Satz angefügt:

„Das Gericht entscheidet zugleich, ob eine Anrechnung nach § 43 Abs. 10 Nr. 3 des Strafvollzugsgesetzes ausgeschlossen wird.“

## Artikel 3

### Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 2001 in Kraft.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und wird im Bundesgesetzblatt verkündet.

Berlin, den 27. Dezember 2000

Für den Bundespräsidenten  
Der Präsident des Bundesrates  
Kurt Beck

Der Bundeskanzler  
Gerhard Schröder

Die Bundesministerin der Justiz  
Däubler-Gmelin

**Gesetz  
über die Ausprägung einer 1-DM-Goldmünze  
und die Errichtung der Stiftung „Geld und Währung“**

**Vom 27. Dezember 2000**

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Erster Abschnitt  
Ausgabe einer 1-DM-Goldmünze**

§ 1

**Ausgabe  
durch die Deutsche Bundesbank**

Die Deutsche Bundesbank wird ermächtigt, zum Gedenken an die Deutsche Mark im eigenen Namen im Jahre 2001 eine Münze in Gold über 1 Deutsche Mark (1-DM-Goldmünze) mit einer Auflage von bis zu einer Million Stück auszugeben.

§ 2

**Gestalt der 1-DM-Goldmünze**

(1) Die Gestaltung der Wert- und der Bildseite der 1-DM-Goldmünze ist mit Ausnahme der Umschrift auf der Bildseite mit der Gestalt der 1 DM-Bundesmünze identisch. Die Umschrift lautet „Deutsche Bundesbank“.

(2) Die Deutsche Bundesbank setzt im Benehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen die technischen Merkmale der 1-DM-Goldmünze fest.

(3) Die Gestaltung und die technischen Merkmale der 1-DM-Goldmünze sind im Bundesanzeiger bekannt zu machen.

§ 3

**Gesetzliches Zahlungsmittel**

Die 1-DM-Goldmünzen sind nach Maßgabe des § 4 bis zum Ablauf des 31. Dezember 2001 gesetzliches Zahlungsmittel.

§ 4

**Annahme- und Umtauschpflicht**

(1) Die Deutsche Bundesbank ist verpflichtet, die 1-DM-Goldmünzen zum Nennwert in Zahlung zu nehmen oder in andere gesetzliche Zahlungsmittel umzutauschen.

(2) Für den Umtausch der 1-DM-Goldmünzen ab 1. Januar 2002 gilt die Bestimmung des § 1 Satz 2 des DM-Beendigungsgesetzes entsprechend.

§ 5

**Prägung und Vergütung**

(1) Die 1-DM-Goldmünzen werden von denjenigen Münzstätten der Länder ausgeprägt, die sich dazu bereit erklären und die von der Deutschen Bundesbank beauftragt werden. Das Verfahren bei der Ausprägung unterliegt der Aufsicht der Deutschen Bundesbank.

(2) Die Deutsche Bundesbank bestimmt im Benehmen mit den Münzstätten der Länder die Verteilung der ausprägenden Mengen auf die einzelnen Münzstätten und die ihnen für die Prägung der Goldmünzen zu gewährende gleichmäßige und angemessene Vergütung.

(3) Die zur Ausprägung erforderlichen Münzmetalle werden den Münzstätten von der Deutschen Bundesbank zugewiesen.

#### § 6

##### **Inverkehrbringen**

Die 1-DM-Goldmünzen werden unbeschadet des Artikels 106 Abs. 2 Satz 1 des Vertrages zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft durch die Deutsche Bundesbank und die Verkaufsstelle für Sammlermünzen bei der Bundesschuldenverwaltung in den Verkehr gebracht.

#### § 7

##### **Ausgabepreis**

Die Deutsche Bundesbank bestimmt den Ausgabepreis der 1-DM-Goldmünze nach dem Marktpreis für Gold am Tag vor der Erstaussgabe zuzüglich eines marktüblichen Ausgabeaufschlags. Sie kann den Ausgabepreis wegen einer Änderung des Goldpreises im Absatzzeitraum verändern.

#### § 8

##### **Erlösverwendung**

(1) Der Nettoerlös aus dem Inverkehrbringen der 1-DM-Goldmünzen fließt bis zur Höhe von 100 Millionen DM der Stiftung „Geld und Währung“ zu.

(2) Der den Betrag nach Absatz 1 übersteigende Nettoerlös fließt der Stiftung „Preußischer Kulturbesitz“ zu. Er ist zweckgebunden für die Sanierung der Berliner Museumsinsel einzusetzen.

(3) Die Deutsche Bundesbank kehrt den Nettoerlös am 2. Januar 2002 aus.

#### § 9

##### **Anwendung der Bußgeldvorschriften des Münzgesetzes**

§ 13 des Münzgesetzes vom 16. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2402) gilt nicht für die 1-DM-Goldmünzen.

### **Zweiter Abschnitt**

#### **Stiftung „Geld und Währung“**

#### § 10

##### **Errichtung der Stiftung**

(1) Unter dem Namen „Geld und Währung“ wird eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts errichtet. Die Stiftung entsteht am 1. Januar 2002.

(2) Der Sitz der Stiftung ist Frankfurt am Main.

#### § 11

##### **Stiftungszweck**

(1) Zweck der Stiftung ist, das Bewusstsein der Öffentlichkeit für die Bedeutung stabilen Geldes zu erhalten und zu fördern. Die Stiftung unterstützt zu diesem Zweck die wirtschaftswissenschaftliche und juristische Forschung insbesondere auf dem Gebiet des Geld- und Währungswesens.

(2) Der Erfüllung dieses Zwecks dienen insbesondere:

1. die Durchführung und Finanzierung von Forschungsprojekten;
2. die Gewährung von Forschungsstipendien;
3. die Förderung des wissenschaftlichen Meinungsaustauschs durch Veranstaltungen und Diskussionsforen mit deutscher und internationaler Beteiligung.

#### § 12

##### **Stiftungsvermögen**

(1) Die Deutsche Bundesbank verwaltet das der Stiftung nach § 8 Abs. 1 zufließende Vermögen.

(2) Zur Erfüllung des Stiftungszwecks und zur Finanzierung der Verwaltungskosten verwendet die Stiftung die Erträge aus der Anlage des Vermögens nach Absatz 1.

(3) Die Stiftung ist berechtigt, Zuwendungen von dritter Seite anzunehmen.

(4) Im Falle der Beendigung der Stiftung fällt ihr Vermögen der Deutschen Bundesbank zu.

#### § 13

##### **Satzung**

Die Stiftung gibt sich im Einvernehmen mit der Deutschen Bundesbank und im Benehmen mit dem Bundesministerium der Finanzen eine Satzung, die vom Stiftungsrat mit einer Mehrheit von sechs Siebteln seiner Mitglieder beschlossen wird. Das Gleiche gilt für Änderungen der Satzung.

#### § 14

##### **Stiftungsorgane**

Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und der Vorstand.

#### § 15

##### **Stiftungsrat**

(1) Der Stiftungsrat besteht aus sieben Mitgliedern. Die Deutsche Bundesbank bestellt fünf Mitglieder. Das Bundesministerium der Finanzen bestellt zwei Mitglieder. Für jedes Mitglied ist ein Vertreter zu bestellen.

(2) Der Stiftungsrat wählt aus seinen Mitgliedern den Vorsitzenden und dessen Stellvertreter.

(3) Die Mitglieder des Stiftungsrates und deren Vertreter werden für die Dauer von vier Jahren bestellt. Wiederholte Bestellung ist zulässig. Scheidet ein Mitglied vorzeitig aus, ist für den Rest seiner Amtszeit ein Nachfolger zu bestellen.

(4) Der Stiftungsrat beschließt über alle grundsätzlichen Fragen, die zum Aufgabenbereich der Stiftung gehören, insbesondere über die Feststellung des Haushaltsplanes und die Jahresrechnung. Er stellt Richtlinien für die Vergabe und Verwendung der Stiftungsmittel auf und überwacht die Tätigkeit des Vorstandes. Das Nähere regelt die Satzung.

(5) Der Stiftungsrat ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst; bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden.

§ 16

**Vorstand**

(1) Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern. Sie werden vom Stiftungsrat mit einer Mehrheit von sechs Siebteln für die Dauer von fünf Jahren bestellt.

(2) Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte der Stiftung, insbesondere führt er die Beschlüsse des Stiftungsrates aus. Er ist ferner für den Einsatz und die Vergabe der Stiftungsmittel sowie für die Überwachung ihrer zweckentsprechenden und wirtschaftlichen Verwendung verantwortlich. Er vertritt die Stiftung gerichtlich und außergerichtlich. Das Nähere regelt die Satzung.

§ 17

**Neben- und ehrenamtliche Tätigkeit**

Die Mitglieder des Stiftungsrates und des Vorstandes sind, soweit sie nicht nebenamtlich tätig sind, ehrenamtlich tätig.

§ 18

**Aufsicht**

(1) Die Stiftung untersteht der Rechtsaufsicht des Bundesministeriums der Finanzen.

(2) Für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie für die Rechnungslegung der Stiftung finden die für die Bundesverwaltung geltenden Bestimmungen entsprechende Anwendung.

**Dritter Abschnitt**

§ 19

**Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

---

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und wird im Bundesgesetzblatt verkündet.

Berlin, den 27. Dezember 2000

Für den Bundespräsidenten  
Der Präsident des Bundesrates  
Kurt Beck

Der Bundeskanzler  
Gerhard Schröder

Der Bundesminister der Finanzen  
Hans Eichel

## Gesetz zur Änderung des Gerätesicherheitsgesetzes und des Chemikaliengesetzes

Vom 27. Dezember 2000

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

### Artikel 1

#### Änderung des Gerätesicherheitsgesetzes

Das Gerätesicherheitsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Oktober 1992 (BGBl. I S. 1793), zuletzt geändert durch Artikel 37 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1983), wird wie folgt geändert:

1. In der Überschrift des Gesetzes wird die Kurzbezeichnung „Gerätesicherheitsgesetz“ durch die Kurzbezeichnung und die Abkürzung „Gerätesicherheitsgesetz – GSG“ ersetzt.
2. § 2 wird wie folgt geändert:
  - a) Absatz 2a wird wie folgt geändert:
    - aa) Satz 1 Nr. 6 wird wie folgt gefasst:

„6. Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen,“
    - bb) In Satz 3 wird die Angabe „§ 2 Abs. 1“ durch die Angabe „§ 2 Abs. 2“ ersetzt.
  - b) In Absatz 2b werden nach dem Wort „Gegenstände“ die Wörter „sowie sonstige Produkte, soweit sie nicht schon von Absatz 1 oder 2 erfasst werden,“ eingefügt.
3. In § 3 Abs. 4 werden das Wort „Bundesminister“ durch das Wort „Bundesministerium“ und die Wörter

„zugelassene Stelle“ jeweils durch die Wörter „Zertifizierungsstelle nach § 9 Abs. 2 oder 3a“ ersetzt.

- 3a. In § 5 Abs. 3 Satz 2 wird das Wort „lediglich“ durch das Wort „jedoch“ ersetzt.
4. § 6 wird wie folgt geändert:
  - a) In Absatz 1 Satz 3 werden die Wörter „sieht von Maßnahmen nach Satz 1 ab“ durch die Wörter „kann von Maßnahmen nach Satz 1 absehen“ ersetzt.
  - b) In Absatz 3 werden die Wörter „Bundesanstalt für Arbeitsschutz“ jeweils durch die Wörter „Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin“ ersetzt.
- 4a. § 7 wird wie folgt geändert:
  - a) In Absatz 2 Satz 1 werden die Wörter „sowie Proben“ durch die Wörter „sowie unentgeltliche Proben“ ersetzt.
  - b) Nach Absatz 2 wird folgender neuer Absatz 3 angefügt:

„(3) Eine sicherheitstechnische Überprüfung nach Absatz 1 Satz 3 kann auch durch die Behörde selbst erfolgen oder veranlasst werden; die Kosten hierfür haben die in Absatz 1 Satz 1 genannten Personen zu tragen, wenn die sicherheitstechnische Überprüfung ergeben hat, dass die Anforderungen nach § 3 nicht erfüllt sind.“

## 5. § 8 wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:
- aa) In Satz 1 wird das Wort „Bundesminister“ durch das Wort „Bundesministerium“ ersetzt.
- bb) In Satz 2 wird das Wort „Bundesminister“ durch das Wort „Bundesministerien“ ersetzt.
- b) Absatz 2 wird wie folgt geändert:
- aa) In Satz 1 werden die Wörter „Der Bundesminister“ durch die Wörter „Das Bundesministerium“ und die Wörter „Bundesministern für Wirtschaft“ durch die Wörter „Bundesministerien für Wirtschaft und Technologie“ ersetzt.
- bb) In Satz 4 werden das Wort „Bundesministers“ durch das Wort „Bundesministeriums“ und die Wörter „Bundesministern für Wirtschaft“ durch die Wörter „Bundesministerien für Wirtschaft und Technologie“ ersetzt.
- c) In Absatz 3 wird das Wort „Bundesminister“ durch das Wort „Bundesministerien“ ersetzt.
- d) In Absatz 4 werden die Wörter „Bundesanstalt für Arbeitsschutz“ durch die Wörter „Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin“ ersetzt.

## 6. § 9 wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 2 wird wie folgt geändert:
- aa) Das Wort „Bundesminister“ wird jeweils durch das Wort „Bundesministerium“ ersetzt.
- bb) In Satz 2 wird die Angabe „Satz 5“ durch die Angabe „Satz 6“ ersetzt.
- cc) Nach Satz 2 Nr. 6 wird folgender Satz eingefügt:
- „Als zugelassene Stellen können zur Durchführung von Rechtsakten des Rates oder der Kommission der Europäischen Gemeinschaften, die Sachbereiche dieses Gesetzes betreffen, auch Prüfstellen von Unternehmen oder Unternehmensgruppen ohne Erfüllung der Anforderungen nach Satz 2 Nr. 1 benannt werden, wenn dies in einer Rechtsverordnung nach § 4 Abs. 1 vorgesehen ist und die darin festgelegten Anforderungen erfüllt sind.“
- b) Nach Absatz 3 wird folgender neuer Absatz 3a eingefügt:
- „(3a) Zertifizierungsstelle für die Zuerkennung des GS-Zeichens nach § 3 Abs. 4 ist auch eine in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaften oder einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum ansässige Stelle, die unter Zugrundelegung eines Verwaltungsabkommens zwischen dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und dem jeweiligen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaften oder dem jeweiligen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum von der zu-

ständigen Landesbehörde für einen bestimmten Aufgabenbereich dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung benannt und von ihm im Bundesarbeitsblatt bekannt gemacht worden ist. In dem Verwaltungsabkommen müssen geregelt sein:

1. die Anforderungen an die Zertifizierungsstelle entsprechend Absatz 2,
2. die Beteiligung der zuständigen Landesbehörde an dem im jeweiligen Mitgliedstaat oder Vertragsstaat durchgeführten Akkreditierungsverfahren und
3. eine den Grundsätzen des Absatzes 4 entsprechende Überwachung der Zertifizierungsstelle.“

- c) Nach Absatz 4 wird folgender neuer Absatz 5 angefügt:

„(5) Die für den Vollzug im Sinne von § 5 zuständigen Behörden können von der zugelassenen Stelle und ihrem mit der Leitung und der Durchführung der Fachaufgaben beauftragten Personal die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Auskünfte verlangen. Sie haben im Falle ihres Tätigwerdens nach Satz 1 die für die Akkreditierung im Sinne von Absatz 4 zuständige Behörde zu unterrichten.“

## 7. § 11 wird wie folgt geändert:

- a) Absatz 1 wird wie folgt geändert:
- aa) Im einleitenden Satzteil werden nach den Wörtern „der beteiligten Kreise“ die Wörter „mit Zustimmung des Bundesrates“ eingefügt.
- bb) In Nummer 3 werden der Punkt nach dem Wort „müssen“ durch ein Semikolon ersetzt und der folgende Satz gestrichen.
- cc) In Nummer 4 wird das Semikolon durch einen Punkt ersetzt.
- dd) Nummer 5 wird gestrichen.
- b) Die Absätze 2 bis 4 werden durch folgende Absätze 2 und 3 ersetzt:
- „(2) In den Rechtsverordnungen nach Absatz 1 können Vorschriften über die Einsetzung technischer Ausschüsse getroffen werden. Die Ausschüsse sollen die Bundesregierung oder das zuständige Bundesministerium in technischen Fragen beraten. Sie schlagen dem Stand der Technik entsprechende Regeln (technische Regeln) unter Berücksichtigung der für andere Schutzziele vorhandenen Regeln und, soweit dessen Zuständigkeiten berührt sind, in Abstimmung mit dem Technischen Ausschuss für Anlagensicherheit nach § 31a Abs. 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes vor. In die Ausschüsse sind neben Vertretern der beteiligten Bundesbehörden und oberster Landesbehörden, der Wissenschaft und der zugelassenen Überwachungsstellen im Sinne des § 14 insbesondere Vertreter der Arbeitgeber, der Gewerkschaften und der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung zu berufen.“

(3) Technische Regeln können vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung im Bundesarbeitsblatt veröffentlicht werden.“

c) Der bisherige Absatz 5 wird Absatz 4.

8. In § 12 Abs. 2 wird das Wort „Sachverständigenprüfung“ durch die Wörter „Prüfung durch eine zugelassene Überwachungsstelle“ ersetzt.
9. In § 13 Satz 1 wird das Wort „Sachverständigen“ durch die Wörter „Beauftragten zugelassener Überwachungsstellen“ ersetzt.
10. § 14 wird wie folgt gefasst:

„§ 14

(1) Die Prüfungen der überwachungsbedürftigen Anlagen werden, soweit in den nach § 11 Abs. 1 erlassenen Rechtsverordnungen nichts anderes bestimmt ist, von zugelassenen Überwachungsstellen vorgenommen.

(2) Für überwachungsbedürftige Anlagen

- des Bundesgrenzschutzes kann das Bundesministerium des Innern,
- im Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung kann dieses Ministerium,
- der Eisenbahnen des Bundes, soweit die Anlagen dem Eisenbahnbetrieb dienen, kann das Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen

bestimmen, welche Stellen die Prüfung und Überwachung vornehmen.

(3) Die Bundesregierung kann in den Rechtsverordnungen nach § 11 Abs. 1 mit Zustimmung des Bundesrates die Anforderungen bestimmen, denen die zugelassenen Überwachungsstellen nach Absatz 1 über die in Absatz 5 genannten allgemeinen Anforderungen einer Akkreditierung hinaus genügen müssen.

(4) Die Landesregierungen können durch Rechtsverordnungen

1. Einzelheiten des Akkreditierungsverfahrens nach Absatz 5 regeln,
2. sonstige Voraussetzungen für die Benennung zugelassener Überwachungsstellen nach Absatz 1 festlegen, soweit dies zur Gewährleistung der Sicherheit der Anlagen geboten ist, und
3. die Erfassung überwachungsbedürftiger Anlagen durch Datei führende Stellen regeln.

In den Rechtsverordnungen nach Satz 1 können auch Verpflichtungen der zugelassenen Überwachungsstellen

1. zur Kontrolle der fristgemäßen Veranlassung der in einer Rechtsverordnung nach § 11 Abs. 1 vorgesehenen wiederkehrenden Prüfungen einschließlich der Nachprüfungen zur Beseitigung von Mängeln und zur Unterrichtung der zuständigen Behörde bei Nichtbeachtung,
2. zur Gewährleistung eines für die Prüfung der überwachungsbedürftigen Anlagen erforderlichen flächendeckenden Angebots von Prüfleistungen,

3. zur Erstellung und Führung von Anlagendateien,
  4. zur Übermittlung der zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Auskünfte an die zuständige Behörde,
  5. zur Beteiligung an den Kosten Datei führender Stellen für die Erstellung und Führung von Anlagendateien und
  6. zur Übermittlung der zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Auskünfte an Datei führende Stellen
- begründet werden.

(5) Zugelassene Überwachungsstelle ist jede von der zuständigen Landesbehörde als Prüfstelle für einen bestimmten Aufgabenbereich dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung benannte und von ihm im Bundesarbeitsblatt bekannt gemachte Überwachungsstelle. Die Überwachungsstelle kann benannt werden, wenn in einem Akkreditierungsverfahren festgestellt wurde, dass die Einhaltung der folgenden allgemeinen Anforderungen sowie der in einer Rechtsverordnung nach § 11 Abs. 1 enthaltenen besonderen Anforderungen gewährleistet ist:

1. Unabhängigkeit der Überwachungsstelle, ihres mit der Leitung oder der Durchführung der Fachaufgaben beauftragten Personals von Personen, die an der Planung oder Herstellung, dem Vertrieb, dem Betrieb oder der Instandhaltung der überwachungsbedürftigen Anlagen beteiligt oder in anderer Weise von den Ergebnissen der Prüfung oder Bescheinigung abhängig sind;
2. Verfügbarkeit der für die angemessene unabhängige Erfüllung der Aufgaben erforderlichen Organisationsstrukturen, des erforderlichen Personals und der notwendigen Mittel und Ausrüstungen;
3. ausreichende technische Kompetenz, berufliche Integrität und Erfahrung sowie fachliche Unabhängigkeit des beauftragten Personals;
4. Bestehen einer Haftpflichtversicherung;
5. Wahrung der im Zusammenhang mit der Tätigkeit der zugelassenen Überwachungsstelle bekannt gewordenen Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse vor unbefugter Offenbarung;
6. Einhaltung der für die Durchführung von Prüfungen und die Erteilung von Bescheinigungen festgelegten Verfahren;
7. Sammlung und Auswertung der bei den Prüfungen gewonnenen Erkenntnisse sowie Unterrichtung des Personals in einem regelmäßigen Erfahrungsaustausch;
8. Zusammenarbeit mit anderen zugelassenen Überwachungsstellen zum Austausch der im Rahmen der Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse, soweit dies der Verhinderung von Schadenfällen dienen kann.

Als zugelassene Überwachungsstellen können, insbesondere zur Durchführung von Rechtsakten des Rates oder der Kommission der Europäischen Gemeinschaften, die Sachbereiche dieses Gesetzes betreffen, auch Prüfstellen von Unternehmen oder Unternehmensgruppen ohne Erfüllung der Anforderungen nach Satz 2 Nr. 1 benannt werden, wenn dies

in einer Rechtsverordnung nach § 11 Abs. 1 vorgesehen ist und die darin festgelegten Anforderungen erfüllt sind.

(6) Die Akkreditierung kann unter Bedingungen erteilt und mit Auflagen verbunden werden. Sie ist zu befristen und kann mit dem Vorbehalt des Widerrufs sowie nachträglicher Auflagen erteilt werden. Erteilung, Ablauf, Rücknahme, Widerruf und Erlöschen sind dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung unverzüglich anzuzeigen.

(7) Die Akkreditierung zugelassener Überwachungsstellen ist Aufgabe der nach Landesrecht zuständigen Behörde. Die zuständige Behörde überwacht die Einhaltung der in Absatz 5 Satz 2 genannten allgemeinen Anforderungen sowie der in einer Rechtsverordnung nach § 11 Abs. 1 enthaltenen besonderen Anforderungen. Sie kann von der zugelassenen Überwachungsstelle und ihrem mit der Leitung und der Durchführung der Fachaufgaben beauftragten Personal die zur Erfüllung ihrer Überwachungsaufgaben erforderlichen Auskünfte und Unterstützung verlangen sowie die dazu erforderlichen Anordnungen treffen. Ihre Beauftragten sind befugt, zu den Betriebs- und Geschäftszeiten Grundstücke und Geschäftsräume zu betreten und zu besichtigen sowie die Vorlage von Unterlagen für die Erteilung der Bescheinigungen zu verlangen. Die Auskunftspflichtigen haben die Maßnahmen nach Satz 4 zu dulden.

(8) Die für die Durchführung der nach § 11 Abs. 1 erlassenen Rechtsverordnungen zuständigen Behörden können von der zugelassenen Überwachungsstelle und ihrem mit der Leitung und der Durchführung der Fachaufgaben beauftragten Personal die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Auskünfte und sonstige Unterstützung verlangen sowie die dazu erforderlichen Anordnungen treffen. Ihre Beauftragten sind befugt, zu den Betriebs- und Geschäftszeiten Grundstücke und Geschäftsräume zu betreten und zu besichtigen sowie die Vorlage und Übersendung von Unterlagen für die Erteilung der Bescheinigungen zu verlangen. Sie haben im Falle ihres Tätigwerdens nach den Sätzen 1 und 2 die für die Akkreditierung im Sinne von Absatz 5 zuständige Behörde zu unterrichten.“

11. § 15 wird wie folgt gefasst:

„§ 15

(1) Die Aufsicht über die Ausführung der nach § 11 Abs. 1 erlassenen Rechtsverordnungen obliegt den nach Landesrecht zuständigen Behörden. Hierbei finden § 22 Abs. 1 und 2 sowie § 23 Abs. 2 des Arbeitsschutzgesetzes entsprechende Anwendung.

(2) Für Anlagen, die der Überwachung durch die Bundesverwaltung unterstehen, kann in Rechtsverordnungen nach § 11 Abs. 1 die Aufsicht einem Bundesministerium oder dem Bundesministerium des Innern für mehrere Geschäftsbereiche der Bundesverwaltung übertragen werden; das Bundesministerium kann die Aufsicht einer von ihm bestimmten Stelle übertragen. § 48 des Bundeswasserstraßengesetzes und § 4 des Bundesfernstraßengesetzes bleiben unberührt.“

11a. § 16 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

a) In Nummer 3 werden die Wörter „vorlegt oder“ durch das Wort „vorlegt,“ ersetzt.

b) Nummer 4 wird durch folgende Nummern 4 und 5 ersetzt:

„4. einer vollziehbaren Anordnung nach § 14 Abs. 7 Satz 3 zuwiderhandelt oder

5. entgegen § 15 Satz 2 in Verbindung mit § 22 Abs. 2 des Arbeitsschutzgesetzes eine Besichtigung oder Prüfung nicht gestattet.“

12. § 19 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 wird das Wort „Bundesminister“ durch das Wort „Bundesministerium“ ersetzt.

b) Nach Absatz 3 werden folgende neue Absätze 4 bis 7 angefügt:

„(4) Die auf Grund der vor dem 31. Dezember 2000 nach § 11 Abs. 1 erlassenen Rechtsverordnungen vorgeschriebenen oder behördlich angeordneten Prüfungen der überwachungsbedürftigen Anlagen durch amtliche oder amtlich für diesen Zweck anerkannte Sachverständige sind unbeschadet der Bestimmungen der Absätze 6 und 7 bis zum Inkrafttreten entsprechender Rechtsverordnungen von zugelassenen Überwachungsstellen vorzunehmen.

(5) Bis zum 31. Dezember 2007 können die auf Grund von Rechtsvorschriften der Landesregierungen nach § 14 Abs. 4 vor dem 31. Dezember 2000 anerkannten technischen Überwachungsorganisationen tätig sein und Sachverständige für die Prüfung überwachungsbedürftiger Anlagen amtlich anerkannt werden. In diesem Zeitraum finden die in Satz 1 genannten Rechtsvorschriften entsprechende Anwendung; von der Anwendung ausgenommen sind Bestimmungen, durch die technische Überwachungsorganisationen verpflichtet werden, ihren Sachverständigen eine den Bezügen der vergleichbaren Beamten oder Angestellten des Landes oder des Bundes angeglichene Vergütung sowie eine Alters-, Hinterbliebenen- und Dienstunfähigkeitsversorgung zu gewähren.

(6) Bis zum 31. Dezember 2007 können die auf Grund der nach § 11 Abs. 1 erlassenen Rechtsverordnungen vorgeschriebenen oder behördlich angeordneten Prüfungen der überwachungsbedürftigen Anlagen durch zugelassene Überwachungsstellen von amtlichen oder amtlich für diesen Zweck anerkannten Sachverständigen vorgenommen werden. Satz 1 gilt entsprechend für Sachverständige, die auf Grund einer vor dem 31. Dezember 2000 nach § 11 Abs. 1 erlassenen Rechtsverordnung zur Durchführung vorgeschriebener oder behördlich angeordneter Prüfungen der überwachungsbedürftigen Anlagen berechtigt waren. Für die in Satz 1 genannten Prüfungen durch amtliche oder amtlich anerkannte Sachverständige sind Gebühren und Auslagen zu erheben; insoweit ist die Kostenverordnung für die Prüfung überwachungsbedürftiger Anlagen vom 23. November 1992 (BGBl. I S. 1944), geändert durch Verordnung vom 15. April

1996 (BGBl. I S. 611), weiter anzuwenden. Das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung wird ermächtigt, nach Anhörung der beteiligten Kreise mit Zustimmung des Bundesrates durch Rechtsverordnung die Gebühren und Auslagen der Kostenverordnung für die Prüfung überwachungsbedürftiger Anlagen zu ändern.

(7) Die auf Grund der nach § 11 Abs. 1 erlassenen Rechtsverordnungen vorgeschriebenen oder behördlich angeordneten Prüfungen der überwachungsbedürftigen Anlagen durch zugelassene Überwachungsstellen dürfen bis zum 31. Dezember 2005 nur von amtlichen oder amtlich für diesen Zweck anerkannten Sachverständigen vorgenommen werden. Sofern die überwachungsbedürftigen Anlagen

- nicht den Anforderungen einer Verordnung nach § 4 Abs. 1 entsprechen oder
- den Anforderungen einer Verordnung nach § 4 Abs. 1 nur entsprechen, weil während einer Übergangszeit die vor dem Inkrafttreten dieser Verordnung geltenden Bestimmungen angewendet werden können,

dürfen die in Satz 1 genannten Prüfungen bis zum 31. Dezember 2007 nur von den in Satz 1 genannten Sachverständigen vorgenommen werden. Absatz 6 Satz 2 gilt entsprechend. Absatz 6 Satz 3 findet Anwendung.“

## Artikel 2

### Änderung des Chemikaliengesetzes

§ 19 des Chemikaliengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juli 1994 (BGBl. I S. 1703), das zuletzt durch Artikel 2 § 5 des Gesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt gefasst:

„Die Bundesregierung wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates, soweit es zum Schutz von Leben und Gesundheit des Menschen einschließlich des Schutzes der Arbeitskraft und der menschengerechten Gestaltung der Arbeit erforderlich ist, beim Herstellen und Verwenden von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen sowie bei Tätigkeiten in deren Gefahrenbereich Maßnahmen der in Absatz 3 beschriebenen Art vorzuschreiben.“

2. Absatz 2 wird wie folgt gefasst:

„(2) Gefahrstoffe im Sinne dieser Vorschrift sind

1. gefährliche Stoffe und Zubereitungen nach § 3a sowie Stoffe und Zubereitungen, die sonstige chronisch schädigende Eigenschaften besitzen,
2. Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse, die explosionsfähig sind,
3. Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse, aus denen bei der Herstellung oder Verwendung Stoffe oder Zubereitungen nach Nummer 1 oder 2 entstehen oder freigesetzt werden können,

4. sonstige gefährliche chemische Arbeitsstoffe im Sinne des Artikels 2 Buchstabe b in Verbindung mit Buchstabe a der Richtlinie 98/24/EG des Rates vom 7. April 1998 zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit (ABl. EG Nr. L 131 S. 11),

5. Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse, die erfahrungsgemäß Krankheitserreger übertragen können.“

## Artikel 3

### Änderung und Aufhebung anderer Rechtsvorschriften

(1) In § 19f des Wasserhaushaltsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. November 1996 (BGBl. I S. 1695), das zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 3. Mai 2000 (BGBl. I S. 632) geändert worden ist, wird in der Überschrift das Wort „gewerbe-“ durch das Wort „arbeitsschutz-“ ersetzt.

(2) In § 8 des Atomgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), das zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1956) geändert worden ist, werden in der Überschrift die Wörter „zur Gewerbeordnung“ durch die Wörter „zum Gerätesicherheitsgesetz“ ersetzt.

(3) In § 29a Abs. 1 Satz 2 des Bundes-Immissionschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Mai 1990 (BGBl. I S. 880), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 3. Mai 2000 (BGBl. I S. 632) geändert worden ist, werden die Wörter „einen Sachverständigen nach § 14“ durch die Wörter „eine zugelassene Überwachungsstelle nach § 14 Abs. 1“ ersetzt.

(4) Die Dritte Verordnung zur Übertragung von Befugnissen auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt vom 12. Juli 1958 (BGBl. 1958 II S. 259), zuletzt geändert durch Artikel 1 Nr. 13 der Verordnung vom 19. Dezember 1975 (BGBl. 1976 I S. 9), wird aufgehoben.

(5) In § 1 Abs. 2 der Vierten Verordnung zur Übertragung von Befugnissen auf dem Gebiet der Binnenschifffahrt vom 18. Dezember 1959 (BGBl. 1959 II S. 1510), die zuletzt durch § 16 Abs. 2 der Verordnung vom 24. Mai 1995 (BGBl. I S. 752) geändert worden ist, werden die Wörter „§ 24 der Gewerbeordnung“ durch die Wörter „§ 2 Abs. 2a des Gerätesicherheitsgesetzes“ ersetzt.

(6) § 18 Abs. 2 des Arbeitsschutzgesetzes vom 7. August 1996 (BGBl. I S. 1246), das zuletzt durch Artikel 33 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1983) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In Nummer 4 wird der Punkt am Satzende durch ein Komma ersetzt.

2. Nach Nummer 4 wird folgende neue Nummer 5 angefügt:

„5. dass Ausschüsse zu bilden sind, denen die Aufgabe übertragen wird, die Bundesregierung oder das zuständige Bundesministerium zur Anwendung der Rechtsverordnungen zu beraten, dem Stand der Technik, Arbeitsmedizin und Hygiene entsprechende Regeln und sonstige gesicherte arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse zu ermitteln sowie Regeln zu ermitteln, wie die in den Rechts-

verordnungen gestellten Anforderungen erfüllt werden können. Das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung kann die Regeln und Erkenntnisse amtlich bekannt machen.“

#### **Artikel 4**

##### **Aufhebung der Kostenverordnung für die Prüfung überwachungsbedürftiger Anlagen**

Die Kostenverordnung für die Prüfung überwachungsbedürftiger Anlagen vom 23. November 1992 (BGBl. I S. 1944), geändert durch die Verordnung vom 15. April 1996 (BGBl. I S. 611), wird aufgehoben.

#### **Artikel 5**

##### **Außerkräftreten und Änderung landesrechtlicher Bestimmungen**

(1) Folgende Rechtsvorschriften der Länder treten am 31. Dezember 2000 außer Kraft:

1. baden-württembergische Verordnung der Landesregierung über die Organisation der technischen Überwachung in der Fassung vom 23. Dezember 1993 (GBl. 1994 S. 158),
2. bayerische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 4. Mai 1959 (BayRS 7101-12-A), geändert durch Verordnung vom 22. Mai 1990 (GVBl. S. 146),
3. berlinische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 18. Juni 1963 (GVBl. S. 633), zuletzt geändert durch Verordnung vom 24. Februar 1977 (GVBl. S. 553),
4. brandenburgische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 11. August 1993 (GVBl. II S. 588),
5. bremische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 28. November 1961 (GBl. S. 221),
6. hamburgische Bekanntmachung über die Zuständigkeit zur Überwachung von Dampfkesseln und Maschinen vom 26. September 1946 (Amtl. Anz. S. 359) in Verbindung mit der Verordnung vom 9. Mai 1947 (Amtl. Anz. S. 205),
7. Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung im Land Mecklenburg-Vorpommern vom 1. Juni 1992 (GS Meckl.-Vorp.Gl. Nr. B 7100-1-1),
8. niedersächsische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 22. August 1962 (GVBl. S. 144),
9. nordrhein-westfälische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 2. Dezember 1959 (GV. NW. S. 174), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. Juni 1994 (GV. NW. S. 360),
10. rheinland-pfälzische Landesverordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 24. Juli 1959 (GVBl. S. 188), zuletzt geändert durch Landesverordnung vom 29. Oktober 1969 (GVBl. S. 190),
11. saarländische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung überwachungsbedürftiger Anlagen vom 27. Februar 1992 (Amtsbl. S. 302),
12. Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Organisation der technischen Überwachung vom 11. November 1991 (GVBl. S. 375),
13. sachsen-anhaltische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 12. April 1991 (GVBl. S. 23),
14. schleswig-holsteinische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 29. Oktober 1960 (GVBl. S. 191),
15. thüringische Verordnung über die Organisation der technischen Überwachung vom 16. August 1991 (GVBl. S. 358).

(2) In § 1 des hessischen Gesetzes über die Neuordnung der Technischen Überwachung vom 19. August 1947 (GVBl. S. 78) werden die Wörter „des Dampfkesselwesens, der überwachungspflichtigen Anlagen sowie“ gestrichen.

#### **Artikel 6**

##### **Rückkehr zum einheitlichen Verordnungsrang**

Die auf Artikel 3 beruhenden Teile der dort geänderten Rechtsverordnungen können auf Grund der jeweils einschlägigen Ermächtigung durch Rechtsverordnung geändert werden.

#### **Artikel 7**

##### **Neufassung des Gerätesicherheitsgesetzes**

Das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung kann den Wortlaut des Gerätesicherheitsgesetzes in der vom Inkrafttreten dieses Gesetzes an geltenden Fassung im Bundesgesetzblatt bekannt machen.

#### **Artikel 8**

##### **Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt und  
wird im Bundesgesetzblatt verkündet.

Berlin, den 27. Dezember 2000

Für den Bundespräsidenten  
Der Präsident des Bundesrates  
Kurt Beck

Der Bundeskanzler  
Gerhard Schröder

Der Bundesminister  
für Arbeit und Sozialordnung  
Walter Riester

Der Bundesminister  
für Wirtschaft und Technologie  
Müller

Der Bundesminister  
für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit  
Jürgen Trittin

**Siebte Verordnung  
zur Änderung der Verordnung über  
Verwaltungskosten beim Deutschen Patent- und Markenamt**

**Vom 19. Dezember 2000**

- Das Bundesministerium der Justiz verordnet auf Grund
- des § 28 Abs. 2 des Patentgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Dezember 1980 (BGBl. 1981 I S. 1),
  - des § 29 Abs. 2 des Gebrauchsmustergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. August 1986 (BGBl. I S. 1455), auch in Verbindung mit § 11 Abs. 2 des Halbleiterschutzgesetzes vom 22. Oktober 1987 (BGBl. I S. 2294),
  - des § 65 Abs. 1 Nr. 13 des Markengesetzes vom 25. Oktober 1994 (BGBl. I S. 3082), der durch Artikel 13 Nr. 2 Buchstabe a des Gesetzes vom 22. Juni 1998 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist,
  - des § 12 Abs. 2 des Geschmacksmustergesetzes in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 442-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, der durch Artikel 1 Nr. 5 des Gesetzes vom 18. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2501) eingefügt und der durch Artikel 13 Nr. 8 des Gesetzes vom 16. Juli 1998 (BGBl. I S. 1827) geändert worden ist, und
  - des § 138 Abs. 5 Nr. 2 des Urheberrechtsgesetzes vom 9. September 1965 (BGBl. I S. 1273), der zuletzt durch Artikel 9 Abs. 1 des Gesetzes vom 23. Juni 1970 (BGBl. I S. 805) geändert worden ist:

**Artikel 1**

Die Verordnung über Verwaltungskosten beim Deutschen Patent- und Markenamt vom 15. Oktober 1991 (BGBl. I S. 2013), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 13. November 1998 (BGBl. I S. 3426), wird wie folgt geändert:

1. § 6 wird wie folgt geändert:
  - a) Die Absatzbezeichnung „(1)“ wird gestrichen.
  - b) Absatz 2 wird aufgehoben.

2. § 13 wird wie folgt geändert:

- a) Der bisherige Wortlaut wird Absatz 1.
- b) Folgender Absatz 2 wird angefügt:
 

„(2) Die Gebühren für Abfragen im Jahr 2000 nach Nummer 101 500 des Kostenverzeichnisses in der am 30. Dezember 2000 geltenden Fassung, die vor dem 30. Dezember 2000 getätigt worden sind und die die von der Pauschale umfasste Zahl von 60 Abfragen übersteigen, werden am 1. Januar 2001 fällig.“

3. Das Kostenverzeichnis wird wie folgt geändert:

- a) Im Abschnitt A. „Gebühren“ wird der Unterabschnitt VI. „Elektronische Rollenauskunft“ aufgehoben.
- b) Im Abschnitt B. „Auslagen“ wird der Unterabschnitt III. wie folgt gefasst:
 

**„III. Auslagen für Fotos, graphische Darstellungen**

102 200 Die Auslagen für die Herstellung von Fotos oder Duplikaten von Fotos oder Farbkopien betragen für den ersten Abzug oder die erste Seite	4 DM
für jeden weiteren Abzug oder jede weitere Seite	1 DM
102 210 Anfertigung von Fotos oder graphischen Darstellungen durch Dritte im Auftrag des Patentamts	in voller Höhe“.

**Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Berlin, den 19. Dezember 2000

Die Bundesministerin der Justiz  
Däubler-Gmelin

**Verordnung  
über die Leistungsentgelte  
für das Arbeitslosengeld, das Teil-  
arbeitslosengeld, das Unterhaltsgeld,  
die Arbeitslosenhilfe, das Altersübergangsgeld  
sowie die pauschalierten Nettoentgelte für das  
Kurzarbeitergeld und das Winterausfallgeld für das Jahr 2001  
(SGB III-Leistungsentgeltverordnung 2001)**

**Vom 22. Dezember 2000**

Auf Grund

- des § 151 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 150 Abs. 2, § 157 Abs. 1 Nr. 2, § 198 Satz 2 Nr. 4 und § 429,
- des § 182 Nr. 1 in Verbindung mit § 214 Abs. 2 Satz 1

des Dritten Buches Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (Artikel 1 des Gesetzes vom 24. März 1997, BGBl. I S. 594, 595), verordnet das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung:

§ 1

Für das Jahr 2001 ergeben sich die Leistungsentgelte für das Arbeitslosengeld, das Teilarbeitslosengeld, das Unterhaltsgeld, die Arbeitslosenhilfe und das Altersübergangsgeld aus der dieser Verordnung als Anlage 1 beigefügten Tabelle.

§ 2

Für das Jahr 2001 ergeben sich die pauschalierten Nettoentgelte für das Kurzarbeitergeld und das Winterausfallgeld aus der dieser Verordnung als Anlage 2 beigefügten Tabelle.

§ 3

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2001 in Kraft.

Berlin, den 22. Dezember 2000

Für den Bundesminister  
für Arbeit und Sozialordnung  
Die Bundesministerin für Gesundheit  
Andrea Fischer

## Anlage 1

## Leistungsentgelt

Bemessungs- entgelt	Leistungsentgelt nach § 136 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für das Arbeitslosengeld, das Teilarbeitslosengeld, das Unterhaltsgeld, die Arbeitslosenhilfe und das Altersübergangsgeld Leistungsgruppe				
	A	B	C	D	E
wöchentlich					
DM	DM	DM	DM	DM	DM
10,—	10,00	10,00	10,00	10,00	8,10
20,—	20,00	20,00	20,00	20,00	15,84
30,—	30,00	30,00	30,00	30,00	23,81
40,—	40,00	40,00	40,00	40,00	31,57
50,—	50,00	50,00	50,00	47,86	39,52
60,—	60,00	60,00	60,00	55,62	47,26
70,—	70,00	70,00	70,00	63,57	55,25
80,—	80,00	80,00	80,00	71,33	62,98
90,—	90,00	90,00	90,00	79,30	70,94
100,—	100,00	100,00	100,00	87,05	78,69
110,—	110,00	110,00	110,00	95,01	86,65
120,—	120,00	120,00	120,00	102,74	94,40
130,—	130,00	130,00	130,00	110,72	102,37
140,—	140,00	140,00	140,00	118,45	110,13
150,—	119,34	119,34	119,34	95,79	87,43
160,—	127,31	127,31	127,31	101,49	93,13
170,—	135,25	135,25	135,25	107,39	99,05
180,—	143,23	143,23	143,23	113,12	104,76
190,—	151,17	151,17	151,17	119,03	110,34
200,—	159,14	159,14	159,14	124,74	115,62
210,—	167,08	167,08	167,08	130,41	120,90
220,—	175,05	175,05	175,05	136,36	126,45
230,—	183,00	183,00	183,00	141,62	131,71
240,—	190,97	190,97	190,97	147,17	137,29
250,—	198,91	198,91	198,91	152,45	142,60
260,—	206,88	206,88	206,88	158,01	148,45
270,—	214,82	214,82	214,82	163,27	154,01
280,—	222,80	222,80	222,80	168,85	159,84
290,—	230,74	230,74	230,74	174,22	165,43
300,—	238,71	238,71	238,71	180,03	171,25
310,—	246,65	246,65	246,65	185,60	176,83
320,—	254,62	254,62	254,62	191,45	182,67
330,—	262,57	262,57	262,57	197,02	188,25
340,—	270,54	270,54	270,54	202,87	193,96
350,—	278,48	278,48	278,48	208,42	196,08
360,—	286,45	286,45	286,45	214,25	198,84
370,—	294,39	294,39	294,39	219,82	201,01
380,—	302,37	302,37	302,37	225,16	203,78
390,—	310,31	310,31	310,31	227,33	207,26
400,—	317,28	318,28	318,28	230,09	211,87

Bemessungs- entgelt	Leistungsentgelt nach § 136 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für das Arbeitslosengeld, das Teilarbeitslosengeld, das Unterhaltsgeld, die Arbeitslosenhilfe und das Altersübergangsgeld				
	Leistungsgruppe				
	A	B	C	D	E
wöchentlich					
DM	DM	DM	DM	DM	DM
410,—	323,37	326,22	326,22	232,26	216,07
420,—	329,47	334,19	334,19	234,45	220,27
430,—	335,53	342,14	342,14	238,78	224,83
440,—	341,57	350,11	350,11	242,95	229,05
450,—	347,81	358,05	358,05	247,54	233,64
460,—	353,78	366,02	366,02	251,76	237,80
470,—	359,70	373,96	373,96	256,30	242,40
480,—	365,12	381,94	381,94	260,48	246,58
490,—	370,98	389,88	389,88	265,07	251,08
500,—	376,33	397,85	397,85	269,28	255,21
510,—	381,90	405,79	405,79	273,83	259,61
520,—	387,20	413,22	413,76	278,00	263,65
530,—	392,76	419,09	421,71	282,51	268,03
540,—	398,31	424,96	429,68	286,64	272,02
550,—	403,82	430,78	437,62	291,04	276,34
560,—	409,05	436,31	445,59	295,12	280,26
570,—	414,46	442,05	453,53	299,49	284,54
580,—	419,18	447,51	461,51	303,46	288,36
590,—	424,16	453,16	469,45	307,77	292,55
600,—	429,17	458,78	477,42	311,69	296,33
610,—	433,78	464,12	485,36	315,92	300,42
620,—	438,06	469,16	493,33	319,78	304,12
630,—	442,37	473,92	501,28	323,54	307,79
640,—	447,33	479,23	509,25	327,71	311,87
650,—	451,64	483,93	517,19	331,42	315,40
660,—	456,25	488,89	525,16	335,56	319,39
670,—	460,83	493,70	533,10	339,17	322,88
680,—	465,42	498,08	541,08	343,26	326,84
690,—	469,94	502,40	549,02	346,79	330,27
700,—	474,46	506,75	556,99	350,79	334,14
710,—	478,94	511,00	564,93	354,27	337,45
720,—	483,42	515,48	572,90	358,17	341,27
730,—	487,87	520,12	580,85	361,62	344,59
740,—	492,94	525,38	588,15	365,49	348,32
750,—	497,65	530,30	594,29	368,88	351,58
760,—	502,71	535,53	600,87	372,62	355,22
770,—	507,39	540,40	606,97	375,91	358,35
780,—	512,43	545,60	613,09	379,71	362,01
790,—	517,06	550,43	619,14	382,88	365,10
800,—	522,06	555,59	625,73	386,57	368,60
810,—	526,69	560,40	631,73	389,74	371,64
820,—	531,63	565,52	637,81	393,35	375,11

Bemessungs- entgelt	Leistungsentgelt nach § 136 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für das Arbeitslosengeld, das Teilarbeitslosengeld, das Unterhaltsgeld, die Arbeitslosenhilfe und das Altersübergangsgeld				
	Leistungsgruppe				
	A	B	C	D	E
wöchentlich					
DM	DM	DM	DM	DM	DM
830,—	536,23	570,30	643,83	396,39	378,07
840,—	540,80	575,08	649,84	399,45	381,01
850,—	545,68	580,14	655,84	402,95	384,40
860,—	550,24	584,89	661,84	405,97	387,21
870,—	555,09	589,89	668,26	409,37	390,57
880,—	559,62	594,61	674,22	412,36	393,33
890,—	564,43	599,61	680,16	415,71	396,60
900,—	568,91	604,27	686,11	418,56	399,31
910,—	573,70	609,24	692,49	421,86	402,48
920,—	578,16	613,87	698,40	424,62	405,11
930,—	582,91	618,82	704,30	427,89	408,26
940,—	587,33	623,41	709,66	430,61	410,84
950,—	592,04	628,31	715,50	433,79	413,87
960,—	596,44	632,88	720,82	436,42	416,42
970,—	601,13	637,75	726,12	439,50	419,38
980,—	605,47	642,29	732,00	442,10	421,84
990,—	610,15	647,13	737,29	445,19	424,79
1 000,—	614,45	651,61	742,57	447,68	427,15
1 010,—	619,08	656,42	748,42	450,67	430,01
1 020,—	623,34	660,89	753,70	453,12	432,34
1 030,—	627,97	665,68	759,50	456,05	435,12
1 040,—	632,20	670,10	764,78	458,41	437,36
1 050,—	636,40	674,48	770,00	460,69	439,58
1 060,—	640,96	679,24	775,28	463,60	442,34
1 070,—	645,13	683,57	780,49	465,83	444,50
1 080,—	649,68	688,31	786,29	468,61	447,30
1 090,—	653,81	692,63	791,49	470,84	449,45
1 100,—	658,34	697,31	797,12	473,60	452,20
1 110,—	662,42	701,59	801,78	475,75	454,36
1 120,—	666,90	706,24	806,51	478,51	457,13
1 130,—	670,97	710,50	811,18	480,69	459,30
1 140,—	675,43	715,13	816,52	483,47	462,08
1 150,—	679,44	719,34	821,16	485,62	464,23
1 160,—	683,86	723,94	826,50	488,39	467,00
1 170,—	687,83	728,09	831,10	490,54	469,16
1 180,—	692,24	732,68	835,75	493,31	471,92
1 190,—	696,20	736,82	841,05	495,49	474,12
1 200,—	700,55	741,35	845,63	498,26	476,87
1 210,—	704,47	745,45	850,33	500,41	479,02
1 220,—	708,80	749,96	855,29	503,18	481,79
1 230,—	712,68	754,04	859,67	505,35	483,96
1 240,—	716,97	758,51	864,64	508,13	486,74

Bemessungs- entgelt	Leistungsentgelt nach § 136 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für das Arbeitslosengeld, das Teilarbeitslosengeld, das Unterhaltsgeld, die Arbeitslosenhilfe und das Altersübergangsgeld				
	Leistungsgruppe				
	A	B	C	D	E
wöchentlich					
DM	DM	DM	DM	DM	DM
1 250,—	720,83	762,54	868,96	510,28	488,91
1 260,—	724,67	766,59	873,88	512,46	491,09
1 270,—	728,90	770,98	878,20	515,20	493,82
1 280,—	732,74	774,99	883,14	517,40	496,02
1 290,—	736,92	779,35	887,41	520,15	498,77
1 300,—	740,70	783,34	891,68	522,35	500,95
1 310,—	744,86	787,66	896,56	525,08	503,68
1 320,—	748,59	791,61	900,83	527,26	505,87
1 330,—	752,76	795,92	905,70	530,00	508,62
1 340,—	756,45	799,80	909,91	532,20	510,81
1 350,—	760,56	804,08	914,72	534,94	513,56
1 360,—	764,23	807,95	918,94	537,12	515,75
1 370,—	768,31	812,18	923,73	539,87	518,48
1 380,—	771,95	816,03	927,97	542,06	520,68
1 390,—	775,99	820,25	932,74	544,79	523,41
1 400,—	779,59	824,03	936,90	547,01	525,62
1 410,—	783,60	828,21	941,66	549,74	528,35
1 420,—	787,16	831,98	945,85	551,92	530,53
1 430,—	791,16	836,11	950,57	554,68	533,28
1 440,—	794,69	839,85	954,70	556,85	535,47
1 450,—	798,62	843,96	959,42	559,60	538,22
1 460,—	802,13	847,66	964,17	561,79	540,42
1 470,—	805,59	851,32	968,89	563,95	542,57
1 480,—	809,53	855,42	973,60	566,72	545,33
1 490,—	812,96	859,03	978,27	568,88	547,49
1 500,—	816,84	863,09	983,63	571,67	550,28
1 510,—	820,23	866,66	988,30	573,83	552,43
1 520,—	824,08	870,70	993,01	576,59	555,19
1 530,—	828,02	874,81	998,23	579,32	557,94
1 540,—	832,61	879,56	1 004,30	582,84	561,46
1 550,—	836,67	883,86	1 009,75	585,77	564,39
1 560,—	841,24	888,58	1 015,13	589,31	567,94
1 570,—	845,28	892,83	1 020,52	592,24	570,86
1 580,—	849,83	897,52	1 026,61	595,77	574,37
1 590,—	853,84	901,72	1 031,95	598,69	577,30
1 600,—	858,34	906,41	1 037,33	602,21	580,83
1 610,—	862,31	910,56	1 042,69	605,17	583,78
1 620,—	866,76	915,21	1 048,73	608,69	587,30
1 630,—	870,73	919,35	1 054,04	611,61	590,23
1 640,—	875,15	923,95	1 059,41	615,14	593,75
1 650,—	879,06	928,05	1 064,73	618,06	596,68
1 660,—	883,46	932,60	1 070,72	621,60	600,23

Bemessungs- entgelt	Leistungsentgelt nach § 136 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für das Arbeitslosengeld, das Teilarbeitslosengeld, das Unterhaltsgeld, die Arbeitslosenhilfe und das Altersübergangsgeld				
	Leistungsgruppe				
	A	B	C	D	E
wöchentlich					
DM	DM	DM	DM	DM	DM
1 670,—	887,34	936,69	1 076,03	624,54	603,16
1 680,—	891,23	940,76	1 081,37	627,48	606,10
1 690,—	895,55	945,25	1 086,63	630,98	609,59
1 700,—	899,41	949,30	1 091,91	633,93	612,55
1 710,—	903,70	953,78	1 097,85	637,46	616,07
1 720,—	907,51	957,77	1 103,14	640,41	619,01
1 730,—	911,78	962,21	1 108,39	643,90	622,52
1 740,—	915,56	966,17	1 113,64	646,85	625,47
1 750,—	919,80	970,58	1 119,57	650,35	628,97
1 760,—	923,53	974,52	1 124,82	653,30	631,92
1 770,—	927,73	978,89	1 130,04	656,83	635,44
1 780,—	931,46	982,78	1 135,24	659,77	638,38
1 790,—	935,62	987,14	1 141,12	663,28	641,88
1 800,—	939,29	991,01	1 146,36	666,22	644,84
1 810,—	943,43	995,32	1 151,54	669,73	648,34
1 820,—	947,06	999,15	1 156,70	672,70	651,31
1 830,—	951,19	1 003,42	1 162,58	676,19	654,82
1 840,—	954,77	1 007,21	1 167,73	679,14	657,76
1 850,—	958,87	1 011,47	1 172,92	682,65	661,26
1 860,—	962,43	1 015,21	1 178,02	685,59	664,20
1 870,—	966,46	1 019,44	1 183,87	689,12	667,73
1 880,—	970,01	1 023,17	1 189,03	692,07	670,68
1 890,—	973,51	1 026,85	1 194,12	694,99	673,60
1 900,—	977,52	1 031,03	1 199,27	698,51	677,13
1 910,—	980,97	1 034,69	1 204,36	701,45	680,06
1 920,—	984,95	1 038,85	1 210,18	704,99	683,60
1 930,—	988,39	1 042,46	1 215,22	707,92	686,53
1 940,—	992,36	1 046,60	1 220,34	711,44	690,05
1 950,—	995,75	1 050,18	1 225,39	714,36	692,98
1 960,—	999,67	1 054,27	1 231,15	717,88	696,49
1 970,—	1 003,01	1 057,82	1 236,19	720,81	699,43
1 980,—	1 006,91	1 061,89	1 241,27	724,36	702,97
1 990,—	1 010,23	1 065,38	1 246,27	727,28	705,89
2 000,—	1 014,08	1 069,44	1 252,03	730,81	709,42
2 010,—	1 017,37	1 072,89	1 257,04	733,74	712,35
2 020,—	1 021,21	1 076,90	1 262,07	737,25	715,87
2 030,—	1 024,46	1 080,35	1 267,07	740,20	718,83
und mehr					

## Anlage 2

## Pauschaliertes Nettoentgelt

Brutto- arbeitsentgelt	Pauschaliertes Nettoentgelt nach § 179 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für die Berechnung des Kurzarbeitergeldes und Winterausfallgeldes 1. Für Beschäftigte, die Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben 2. Für Beschäftigte, die keine Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben (Geringverdiener)					
	Leistungsgruppe					
		A	B	C	D	E
monatlich						
DM		DM	DM	DM	DM	DM
50,—	1	39,77	39,77	39,77	39,77	29,69
	2	50,00	50,00	50,00	50,00	39,92
100,—	1	79,57	79,57	79,57	79,57	58,78
	2	100,00	100,00	100,00	100,00	79,21
150,—	1	119,34	119,34	119,34	119,34	87,93
	2	150,00	150,00	150,00	150,00	118,59
200,—	1	159,14	159,14	159,14	152,93	117,12
	2	200,00	200,00	200,00	193,79	157,98
250,—	1	198,91	198,91	198,91	182,00	146,26
	2	250,00	250,00	250,00	233,09	197,35
300,—	1	238,71	238,71	238,71	211,17	175,44
	2	300,00	300,00	300,00	272,46	236,73
350,—	1	278,48	278,48	278,48	240,32	204,50
	2	350,00	350,00	350,00	311,84	276,02
400,—	1	318,28	318,28	318,28	269,51	233,68
	2	400,00	400,00	400,00	351,23	315,40
450,—	1	358,05	358,05	358,05	297,67	261,84
	2	450,00	450,00	450,00	389,62	353,79
500,—	1	397,85	397,85	397,85	326,84	291,03
	2	500,00	500,00	500,00	428,99	393,18
550,—	1	437,62	437,62	437,62	355,91	320,17
	2	550,00	550,00	550,00	468,29	432,55
600,—	1	477,42	477,42	477,42	385,08	349,35
	2	600,00	600,00	600,00	507,66	471,93
650,—	1	517,19	517,19	517,19	414,23	378,41
700,—	1	556,99	556,99	556,99	443,42	407,59
750,—	1	596,76	596,76	596,76	472,56	436,75
800,—	1	636,56	636,56	636,56	501,66	464,92
850,—	1	676,33	676,33	676,33	530,80	492,11
900,—	1	716,13	716,13	716,13	558,99	518,15
950,—	1	755,90	755,90	755,90	587,68	545,22
1 000,—	1	795,70	795,70	795,70	614,90	572,44
1 050,—	1	835,47	835,47	835,47	642,07	599,63
1 100,—	1	875,27	875,27	875,27	669,19	627,84
1 150,—	1	915,04	915,04	915,04	696,36	656,45
1 200,—	1	954,84	954,84	954,84	723,58	685,00
1 250,—	1	994,61	994,61	994,61	751,26	713,61
1 300,—	1	1 034,41	1 034,41	1 034,41	779,89	742,26
1 350,—	1	1 074,18	1 074,18	1 074,18	807,46	769,83
1 400,—	1	1 113,98	1 113,98	1 113,98	836,01	798,45

Bruttoarbeitsentgelt	Pauschalisiertes Nettoentgelt nach § 179 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für die Berechnung des Kurzarbeitergeldes und Winterausfallgeldes					
	1. Für Beschäftigte, die Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben					
	2. Für Beschäftigte, die keine Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben (Geringverdiener)					
Leistungsgruppe						
	A	B	C	D	E	
monatlich						
DM		DM	DM	DM	DM	DM
1 450,—	1	1 153,75	1 153,75	1 153,75	864,61	827,06
1 500,—	1	1 193,55	1 193,55	1 193,55	893,25	840,39
1 550,—	1	1 233,32	1 233,32	1 233,32	921,87	852,92
1 600,—	1	1 273,12	1 273,12	1 273,12	950,50	865,48
1 650,—	1	1 312,89	1 312,89	1 312,89	969,56	879,51
1 700,—	1	1 350,36	1 352,69	1 352,69	982,12	901,53
1 750,—	1	1 381,22	1 392,46	1 392,46	994,65	923,53
1 800,—	1	1 412,01	1 432,26	1 432,26	1 004,76	944,04
1 850,—	1	1 442,70	1 472,03	1 472,03	1 025,60	966,01
1 900,—	1	1 473,13	1 511,83	1 511,83	1 047,81	988,03
1 950,—	1	1 503,45	1 551,60	1 551,60	1 069,80	1 010,21
2 000,—	1	1 533,53	1 591,40	1 591,40	1 092,00	1 032,42
2 050,—	1	1 561,34	1 631,17	1 631,17	1 113,80	1 054,22
2 100,—	1	1 589,97	1 670,97	1 670,97	1 136,01	1 076,06
2 150,—	1	1 617,42	1 710,74	1 710,74	1 158,19	1 097,67
2 200,—	1	1 644,70	1 750,54	1 750,54	1 180,21	1 118,92
2 250,—	1	1 670,80	1 783,02	1 790,31	1 200,30	1 138,65
2 300,—	1	1 697,91	1 811,93	1 830,11	1 221,94	1 159,52
2 350,—	1	1 726,15	1 841,53	1 869,88	1 243,36	1 180,56
2 400,—	1	1 753,08	1 869,90	1 909,68	1 264,83	1 201,07
2 450,—	1	1 779,21	1 898,06	1 949,45	1 285,87	1 221,35
2 500,—	1	1 803,53	1 925,98	1 989,25	1 306,74	1 241,68
2 550,—	1	1 829,22	1 954,68	2 029,02	1 327,42	1 261,95
2 600,—	1	1 853,46	1 982,25	2 068,82	1 347,92	1 281,89
2 650,—	1	1 874,55	2 007,34	2 108,59	1 368,20	1 301,43
2 700,—	1	1 895,86	2 031,12	2 148,39	1 386,63	1 319,10
2 750,—	1	1 918,89	2 055,96	2 188,16	1 406,54	1 338,44
2 800,—	1	1 941,77	2 080,72	2 227,96	1 426,28	1 357,42
2 850,—	1	1 965,82	2 106,45	2 267,73	1 445,82	1 376,38
2 900,—	1	1 988,51	2 128,85	2 307,53	1 464,99	1 394,99
2 950,—	1	2 010,97	2 150,38	2 347,30	1 484,33	1 413,59
3 000,—	1	2 033,37	2 171,74	2 387,10	1 503,33	1 432,00
3 050,—	1	2 056,97	2 194,33	2 426,87	1 522,10	1 450,21
3 100,—	1	2 079,07	2 216,69	2 466,67	1 540,70	1 467,87
3 150,—	1	2 100,97	2 239,72	2 506,44	1 557,21	1 483,81
3 200,—	1	2 125,63	2 265,24	2 539,59	1 575,44	1 501,30
3 250,—	1	2 150,17	2 290,63	2 569,45	1 593,28	1 518,74
3 300,—	1	2 174,56	2 316,06	2 601,34	1 611,12	1 535,84
3 350,—	1	2 198,92	2 341,26	2 631,20	1 628,76	1 552,91
3 400,—	1	2 223,20	2 366,41	2 662,90	1 646,25	1 569,82
3 450,—	1	2 247,28	2 391,42	2 694,57	1 663,50	1 586,14
3 500,—	1	2 271,37	2 416,36	2 724,11	1 680,60	1 602,85

Brutto- arbeitsentgelt	Pauschalisiertes Nettoentgelt nach § 179 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für die Berechnung des Kurzarbeitergeldes und Winterausfallgeldes					
	1. Für Beschäftigte, die Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben					
	2. Für Beschäftigte, die keine Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben (Geringverdiener)					
Leistungsgruppe						
	A	B	C	D	E	
monatlich						
DM		DM	DM	DM	DM	DM
3 550,—	1	2 295,25	2 441,20	2 755,60	1 697,49	1 618,79
3 600,—	1	2 317,64	2 464,63	2 784,97	1 711,93	1 632,87
3 650,—	1	2 341,44	2 489,27	2 816,45	1 728,43	1 648,61
3 700,—	1	2 365,07	2 513,84	2 845,64	1 744,79	1 664,20
3 750,—	1	2 388,66	2 538,20	2 876,77	1 760,90	1 679,75
3 800,—	1	2 412,09	2 562,57	2 905,77	1 776,87	1 694,97
3 850,—	1	2 435,50	2 586,84	2 936,90	1 792,42	1 709,95
3 900,—	1	2 458,74	2 611,03	2 967,87	1 808,02	1 724,97
3 950,—	1	2 481,97	2 635,09	2 996,66	1 823,19	1 739,58
4 000,—	1	2 505,03	2 659,11	3 027,46	1 838,40	1 754,03
4 050,—	1	2 526,44	2 681,57	3 053,92	1 851,12	1 765,99
4 100,—	1	2 549,42	2 705,37	3 080,22	1 865,76	1 780,25
4 150,—	1	2 572,16	2 729,07	3 108,65	1 880,38	1 794,12
4 200,—	1	2 594,83	2 752,60	3 137,11	1 894,64	1 807,81
4 250,—	1	2 617,48	2 776,10	3 163,19	1 908,87	1 821,48
4 300,—	1	2 639,97	2 799,53	3 191,65	1 922,94	1 834,61
4 350,—	1	2 662,35	2 822,85	3 217,57	1 936,80	1 847,88
4 400,—	1	2 684,74	2 846,10	3 246,03	1 950,30	1 860,83
4 450,—	1	2 706,91	2 869,12	3 274,27	1 963,77	1 873,54
4 500,—	1	2 727,42	2 890,68	3 300,03	1 974,45	1 883,93
4 550,—	1	2 749,42	2 913,60	3 325,95	1 987,35	1 896,46
4 600,—	1	2 771,34	2 936,38	3 354,04	2 000,29	1 909,02
4 650,—	1	2 793,23	2 959,12	3 382,11	2 013,01	1 921,55
4 700,—	1	2 814,96	2 981,80	3 407,61	2 025,77	1 934,01
4 750,—	1	2 836,57	3 004,27	3 433,52	2 038,19	1 946,54
4 800,—	1	2 858,12	3 026,76	3 456,46	2 050,75	1 959,10
4 850,—	1	2 879,54	3 049,13	3 482,15	2 063,28	1 971,63
4 900,—	1	2 900,89	3 071,34	3 507,87	2 075,84	1 984,19
4 950,—	1	2 920,52	3 091,90	3 530,58	2 085,92	1 994,27
5 000,—	1	2 941,68	3 114,02	3 553,30	2 098,48	2 006,83
5 050,—	1	2 962,72	3 135,92	3 578,99	2 111,01	2 019,36
5 100,—	1	2 983,70	3 157,84	3 604,51	2 123,57	2 031,92
5 150,—	1	3 004,56	3 179,54	3 627,00	2 136,10	2 044,35
5 200,—	1	3 025,34	3 201,27	3 653,00	2 148,56	2 056,91
5 250,—	1	3 046,01	3 222,79	3 675,00	2 161,09	2 069,44
5 300,—	1	3 066,61	3 244,34	3 699,28	2 173,65	2 082,00
5 350,—	1	3 087,08	3 265,67	3 721,09	2 186,18	2 094,53
5 400,—	1	3 105,71	3 285,32	3 745,17	2 196,29	2 104,64
5 450,—	1	3 125,98	3 306,54	3 766,78	2 208,82	2 117,17
5 500,—	1	3 146,20	3 327,61	3 790,88	2 221,38	2 129,73
5 550,—	1	3 166,31	3 348,56	3 812,30	2 233,91	2 142,26
5 600,—	1	3 186,33	3 369,55	3 836,40	2 246,47	2 154,71

Brutto- arbeitsentgelt	Pauschalisiertes Nettoentgelt nach § 179 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für die Berechnung des Kurzarbeitergeldes und Winterausfallgeldes					
	1. Für Beschäftigte, die Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben					
	2. Für Beschäftigte, die keine Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben (Geringverdiener)					
	Leistungsgruppe					
	A	B	C	D	E	
monatlich						
DM		DM	DM	DM	DM	DM
5 650,—	1	3 206,24	3 390,31	3 860,28	2 258,89	2 167,24
5 700,—	1	3 226,09	3 411,10	3 881,56	2 271,45	2 179,80
5 750,—	1	3 245,80	3 431,66	3 905,24	2 283,98	2 192,33
5 800,—	1	3 265,37	3 452,16	3 926,31	2 296,54	2 204,89
5 850,—	1	3 283,09	3 470,85	3 950,00	2 306,62	2 214,97
5 900,—	1	3 302,56	3 491,16	3 970,89	2 319,18	2 227,53
5 950,—	1	3 321,80	3 511,44	3 994,57	2 331,71	2 240,06
6 000,—	1	3 341,09	3 531,57	4 015,28	2 344,27	2 252,62
6 050,—	1	3 360,23	3 551,57	4 038,77	2 356,80	2 265,05
6 100,—	1	3 379,32	3 571,51	4 062,11	2 369,26	2 277,61
6 150,—	1	3 398,18	3 591,42	4 082,59	2 381,79	2 290,14
6 200,—	1	3 417,09	3 611,17	4 105,93	2 394,35	2 302,70
6 250,—	1	3 435,86	3 630,80	4 129,06	2 406,88	2 315,23
6 300,—	1	3 452,57	3 648,55	4 152,41	2 416,99	2 325,34
6 350,—	1	3 471,17	3 667,98	4 175,33	2 429,52	2 337,87
6 400,—	1	3 489,58	3 687,35	4 201,13	2 442,08	2 350,43
6 450,—	1	3 507,98	3 706,60	4 224,25	2 454,61	2 362,96
6 500,—	1	3 526,30	3 725,78	4 249,87	2 467,17	2 375,41
6 550,—	1	3 546,33	3 746,75	4 274,71	2 481,51	2 389,85
6 600,—	1	3 568,29	3 769,55	4 304,13	2 497,88	2 406,22
6 650,—	1	3 590,03	3 792,34	4 330,90	2 514,23	2 422,57
6 700,—	1	3 611,79	3 814,95	4 360,12	2 530,60	2 438,94
6 750,—	1	3 631,34	3 835,45	4 386,69	2 544,50	2 452,85
6 800,—	1	3 652,92	3 857,89	4 413,08	2 560,87	2 469,22
6 850,—	1	3 674,28	3 880,20	4 442,31	2 577,22	2 485,57
6 900,—	1	3 695,67	3 902,42	4 468,69	2 593,59	2 501,94
6 950,—	1	3 716,85	3 924,55	4 497,90	2 609,94	2 518,18
7 000,—	1	3 738,04	3 946,60	4 524,11	2 626,20	2 534,55
7 050,—	1	3 759,01	3 968,52	4 553,15	2 642,55	2 550,90
7 100,—	1	3 780,02	3 990,38	4 579,34	2 658,92	2 567,27
7 150,—	1	3 800,81	4 012,12	4 608,18	2 675,27	2 583,62
7 200,—	1	3 819,55	4 031,79	4 634,38	2 689,19	2 597,54
7 250,—	1	3 840,15	4 053,36	4 660,19	2 705,54	2 613,89
7 300,—	1	3 860,69	4 074,83	4 689,05	2 721,91	2 630,26
7 350,—	1	3 881,21	4 096,19	4 715,04	2 738,26	2 646,61
7 400,—	1	3 901,55	4 117,38	4 743,72	2 754,63	2 662,88
7 450,—	1	3 921,77	4 138,55	4 769,52	2 770,88	2 679,23
7 500,—	1	3 942,02	4 159,65	4 798,18	2 787,25	2 695,60
7 550,—	1	3 962,06	4 180,64	4 823,80	2 803,60	2 711,95
7 600,—	1	3 982,03	4 201,55	4 852,47	2 819,97	2 728,32
7 650,—	1	3 999,80	4 220,27	4 877,90	2 833,87	2 742,22
7 700,—	1	4 019,57	4 240,90	4 903,54	2 850,24	2 758,59

Brutto- arbeitsentgelt	Pauschalisiertes Nettoentgelt nach § 179 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch für die Berechnung des Kurzarbeitergeldes und Winterausfallgeldes					
	1. Für Beschäftigte, die Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben 2. Für Beschäftigte, die keine Beiträge zur Sozialversicherung zu tragen haben (Geringverdiener)					
Leistungsgruppe						
	A	B	C	D	E	
monatlich						
DM		DM	DM	DM	DM	DM
7 750,—	1	4 039,22	4 261,50	4 932,01	2 866,59	2 774,94
7 800,—	1	4 058,82	4 282,03	4 957,26	2 882,96	2 791,31
7 850,—	1	4 078,29	4 302,35	4 985,72	2 899,31	2 807,55
7 900,—	1	4 097,78	4 322,69	5 010,97	2 915,57	2 823,92
7 950,—	1	4 117,05	4 342,92	5 039,24	2 931,92	2 840,27
8 000,—	1	4 136,26	4 362,98	5 064,50	2 948,29	2 856,64
8 050,—	1	4 155,36	4 383,02	5 092,59	2 964,64	2 872,99
8 100,—	1	4 172,20	4 400,81	5 117,65	2 978,57	2 886,91
8 150,—	1	4 191,10	4 420,56	5 142,70	2 994,92	2 903,26
8 200,—	1	4 209,93	4 440,34	5 170,80	3 011,29	2 919,63
8 250,—	1	4 228,64	4 460,01	5 195,66	3 027,64	2 935,98
8 300,—	1	4 247,28	4 479,50	5 223,77	3 044,01	2 952,25
8 350,—	1	4 265,81	4 498,97	5 248,44	3 060,25	2 968,60
8 400,—	1	4 284,26	4 518,26	5 276,36	3 076,62	2 984,97
8 450,—	1	4 302,60	4 537,54	5 301,22	3 092,97	3 001,32
8 500,—	1	4 320,86	4 556,66	5 328,94	3 109,34	3 017,69
8 550,—	1	4 336,64	4 573,49	5 353,60	3 123,24	3 031,59
8 600,—	1	4 354,71	4 592,50	5 378,12	3 139,61	3 047,96
8 650,—	1	4 372,68	4 611,32	5 405,82	3 155,96	3 064,31
8 700,—	1	4 390,56	4 630,04	5 430,31	3 172,33	3 080,68
und mehr						

**Verordnung  
über die Mindestnettoeträge  
nach dem Altersteilzeitgesetz für das Jahr 2001  
(Mindestnettoetrags-Verordnung 2001)**

**Vom 22. Dezember 2000**

Auf Grund des § 15 Satz 1 Nr. 1 des Altersteilzeitgesetzes vom 23. Juli 1996 (BGBl. I S. 1078), der zuletzt durch Artikel 1 Nr. 5 des Gesetzes vom 27. Juni 2000 (BGBl. I S. 910) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung:

§ 1

Für das Jahr 2001 ergeben sich die Mindestnettoeträge nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Buchstabe a des Altersteilzeitgesetzes aus der dieser Verordnung als Anlage beigefügten Tabelle.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2001 in Kraft.

Berlin, den 22. Dezember 2000

Für den Bundesminister  
für Arbeit und Sozialordnung  
Die Bundesministerin für Gesundheit  
Andrea Fischer

## Anlage

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
10,00	7,00	7,00	7,00	7,00	5,99
20,00	14,00	14,00	14,00	14,00	11,67
30,00	21,00	21,00	21,00	21,00	17,29
40,00	28,00	28,00	28,00	28,00	22,97
50,00	35,00	35,00	35,00	35,00	27,94
60,00	42,00	42,00	42,00	42,00	33,57
70,00	49,00	49,00	49,00	49,00	39,24
80,00	56,00	56,00	56,00	56,00	44,85
90,00	63,00	63,00	63,00	63,00	49,84
100,00	70,00	70,00	70,00	70,00	55,45
110,00	77,00	77,00	77,00	77,00	61,12
120,00	84,00	84,00	84,00	84,00	66,74
130,00	91,00	91,00	91,00	91,00	72,42
140,00	98,00	98,00	98,00	98,00	77,40
150,00	105,00	105,00	105,00	105,00	83,01
160,00	112,00	112,00	112,00	112,00	88,69
170,00	119,00	119,00	119,00	119,00	94,31
180,00	126,00	126,00	126,00	124,37	99,29
190,00	133,00	133,00	133,00	129,98	104,97
200,00	140,00	140,00	140,00	135,65	110,59
210,00	147,00	147,00	147,00	141,27	116,26
220,00	154,00	154,00	154,00	146,94	121,87
230,00	161,00	161,00	161,00	151,87	126,86
240,00	168,00	168,00	168,00	157,54	132,47
250,00	175,00	175,00	175,00	163,16	138,15
260,00	182,00	182,00	182,00	168,84	143,76
270,00	189,00	189,00	189,00	173,82	148,74
280,00	196,00	196,00	196,00	179,44	154,42
290,00	203,00	203,00	203,00	185,12	160,03
300,00	210,00	210,00	210,00	190,72	165,71
310,00	217,00	217,00	217,00	196,40	171,33
320,00	224,00	224,00	224,00	201,39	176,31
330,00	231,00	231,00	231,00	207,00	181,93
340,00	238,00	238,00	238,00	212,67	187,61
350,00	245,00	245,00	245,00	218,29	193,21
360,00	252,00	252,00	252,00	223,27	198,21
370,00	259,00	259,00	259,00	228,89	203,88
380,00	266,00	266,00	266,00	234,56	209,49
390,00	273,00	273,00	273,00	240,18	215,17
400,00	280,00	280,00	280,00	245,86	220,78
410,00	287,00	287,00	287,00	250,84	225,76
420,00	294,00	294,00	294,00	256,46	231,38
430,00	301,00	301,00	301,00	262,14	237,06
440,00	308,00	308,00	308,00	267,74	242,73
450,00	315,00	315,00	315,00	272,73	247,65
460,00	322,00	322,00	322,00	278,34	253,33
470,00	329,00	329,00	329,00	284,02	258,95
480,00	336,00	336,00	336,00	289,63	264,63
490,00	343,00	343,00	343,00	295,31	270,24
500,00	350,00	350,00	350,00	300,29	275,23
510,00	357,00	357,00	357,00	305,91	280,90

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
520,00	364,00	364,00	364,00	311,58	286,51
530,00	371,00	371,00	371,00	317,21	292,19
540,00	378,00	378,00	378,00	322,18	297,11
550,00	385,00	385,00	385,00	327,80	302,79
560,00	392,00	392,00	392,00	333,48	308,40
570,00	399,00	399,00	399,00	339,09	314,08
580,00	406,00	406,00	406,00	344,76	319,70
590,00	413,00	413,00	413,00	349,76	324,67
600,00	420,00	420,00	420,00	355,36	330,35
610,00	427,00	427,00	427,00	361,04	335,97
620,00	434,00	434,00	434,00	366,65	341,65
630,00	441,00	441,00	441,00	371,64	346,57
640,00	356,48	356,48	356,48	285,79	260,72
650,00	362,03	362,03	362,03	289,96	264,89
660,00	367,61	367,61	367,61	294,22	269,14
670,00	373,17	373,17	373,17	298,40	273,32
680,00	378,76	378,76	378,76	301,96	276,89
690,00	384,31	384,31	384,31	306,14	281,12
700,00	389,89	389,89	389,89	310,39	285,31
710,00	395,45	395,45	395,45	314,56	289,55
720,00	401,03	401,03	401,03	318,13	293,11
730,00	406,60	406,60	406,60	322,37	297,29
740,00	412,17	412,17	412,17	326,56	301,55
750,00	417,73	417,73	417,73	330,79	305,73
760,00	423,31	423,31	423,31	334,99	309,98
770,00	428,87	428,87	428,87	338,53	313,46
780,00	434,46	434,46	434,46	342,73	317,53
790,00	440,01	440,01	440,01	346,96	321,43
800,00	445,59	445,59	445,59	351,16	325,44
810,00	451,15	451,15	451,15	354,70	328,62
820,00	456,73	456,73	456,73	358,95	332,55
830,00	462,29	462,29	462,29	363,14	336,55
840,00	467,87	467,87	467,87	367,40	340,49
850,00	473,43	473,43	473,43	371,56	344,48
860,00	479,01	479,01	479,01	375,13	347,59
870,00	484,57	484,57	484,57	379,30	351,58
880,00	490,15	490,15	490,15	383,56	355,53
890,00	495,71	495,71	495,71	387,79	359,52
900,00	501,29	501,29	501,29	391,29	362,71
910,00	506,85	506,85	506,85	395,53	366,63
920,00	512,43	512,43	512,43	399,72	370,64
930,00	517,99	517,99	517,99	403,96	374,55
940,00	523,57	523,57	523,57	408,16	378,56
950,00	529,13	529,13	529,13	411,38	381,65
960,00	534,71	534,71	534,71	415,39	385,67
970,00	540,27	540,27	540,27	419,31	389,59
980,00	545,85	545,85	545,85	423,33	393,60
990,00	551,41	551,41	551,41	426,42	396,77
1 000,00	556,99	556,99	556,99	430,43	400,71
1 010,00	562,55	562,55	562,55	434,34	404,70
1 020,00	568,13	568,13	568,13	438,35	408,64
1 030,00	573,69	573,69	573,69	442,27	412,64
1 040,00	579,27	579,27	579,27	445,46	415,82

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
1 050,00	584,83	584,83	584,83	449,45	419,74
1 060,00	590,41	590,41	590,41	453,39	423,75
1 070,00	595,97	595,97	595,97	457,38	427,74
1 080,00	601,55	601,55	601,55	460,50	431,21
1 090,00	607,11	607,11	607,11	464,49	435,30
1 100,00	612,69	612,69	612,69	468,43	439,49
1 110,00	618,25	618,25	618,25	472,42	443,59
1 120,00	623,83	623,83	623,83	476,35	447,78
1 130,00	629,39	629,39	629,39	479,54	451,23
1 140,00	634,97	634,97	634,97	483,55	455,35
1 150,00	640,53	640,53	640,53	487,45	459,52
1 160,00	646,11	646,11	646,11	491,46	463,65
1 170,00	651,67	651,67	651,67	494,64	467,08
1 180,00	657,25	657,25	657,25	498,58	471,22
1 190,00	662,81	662,81	662,81	502,57	475,38
1 200,00	668,39	668,39	668,39	506,51	479,50
1 210,00	673,95	673,95	673,95	510,50	483,67
1 220,00	679,53	679,53	679,53	513,61	487,14
1 230,00	685,09	685,09	685,09	517,61	491,23
1 240,00	690,67	690,67	690,67	521,72	495,43
1 250,00	696,23	696,23	696,23	525,88	499,53
1 260,00	701,81	701,81	701,81	529,34	502,99
1 270,00	707,36	707,36	707,36	533,44	507,15
1 280,00	712,95	712,95	712,95	537,64	511,28
1 290,00	718,51	718,51	718,51	541,74	515,45
1 300,00	724,09	724,09	724,09	545,92	519,58
1 310,00	729,65	729,65	729,65	549,30	523,01
1 320,00	735,22	735,22	735,22	553,48	527,14
1 330,00	740,79	740,79	740,79	557,59	531,31
1 340,00	746,37	746,37	746,37	561,79	535,43
1 350,00	751,93	751,93	751,93	565,22	538,88
1 360,00	757,51	757,51	757,51	569,35	543,07
1 370,00	763,06	763,06	763,06	573,51	547,16
1 380,00	768,65	768,65	768,65	577,65	551,36
1 390,00	774,21	774,21	774,21	581,82	555,46
1 400,00	779,79	779,79	779,79	585,21	558,92
1 410,00	785,34	785,34	785,34	589,38	563,02
1 420,00	790,92	790,92	790,92	593,50	567,21
1 430,00	796,49	796,49	796,49	597,67	571,33
1 440,00	802,07	802,07	802,07	601,13	574,78
1 450,00	807,63	807,63	807,63	605,23	578,94
1 460,00	813,20	813,20	813,20	609,42	581,55
1 470,00	818,76	818,76	818,76	613,52	583,67
1 480,00	824,35	824,35	824,35	617,72	585,80
1 490,00	829,91	829,91	829,91	621,15	586,13
1 500,00	835,49	835,49	835,49	625,28	588,27
1 510,00	841,04	841,04	841,04	629,45	590,32
1 520,00	846,62	846,62	846,62	633,58	592,46
1 530,00	852,19	852,19	852,19	637,01	592,79
1 540,00	857,77	857,77	857,77	641,14	594,92
1 550,00	863,32	863,32	863,32	645,31	597,04
1 560,00	868,90	868,90	868,90	649,43	599,11
1 570,00	874,46	874,46	874,46	653,59	601,23

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
1 580,00	880,05	880,05	880,05	657,07	601,58
1 590,00	885,61	885,61	885,61	661,16	603,69
1 600,00	891,18	891,18	891,18	665,35	605,84
1 610,00	896,74	896,74	896,74	669,45	607,88
1 620,00	902,32	902,32	902,32	672,59	608,29
1 630,00	907,89	907,89	907,89	674,51	610,35
1 640,00	913,47	913,47	913,47	676,64	612,49
1 650,00	919,02	919,02	919,02	678,69	615,66
1 660,00	924,60	924,60	924,60	680,83	618,86
1 670,00	930,16	930,16	930,16	681,22	620,98
1 680,00	935,75	935,75	935,75	683,30	624,44
1 690,00	941,30	941,30	941,30	685,41	627,75
1 700,00	945,25	946,88	946,88	687,48	631,07
1 710,00	949,42	952,44	952,44	687,88	633,19
1 720,00	953,61	958,02	958,02	689,96	636,52
1 730,00	957,80	963,59	963,59	692,07	639,83
1 740,00	962,68	969,16	969,16	694,20	643,16
1 750,00	966,85	974,72	974,72	696,26	646,47
1 760,00	971,04	980,30	980,30	696,67	648,73
1 770,00	975,21	985,86	985,86	698,73	651,91
1 780,00	980,11	991,45	991,45	700,86	655,38
1 790,00	984,28	997,00	997,00	702,98	658,68
1 800,00	988,41	1 002,58	1 002,58	703,33	660,83
1 810,00	992,58	1 008,14	1 008,14	705,71	664,13
1 820,00	996,71	1 013,72	1 013,72	709,16	667,45
1 830,00	1 001,59	1 019,28	1 019,28	712,35	670,78
1 840,00	1 005,71	1 024,86	1 024,86	715,68	674,09
1 850,00	1 009,89	1 030,42	1 030,42	717,92	676,21
1 860,00	1 014,01	1 036,00	1 036,00	721,26	679,67
1 870,00	1 018,82	1 041,56	1 041,56	724,56	682,84
1 880,00	1 022,95	1 047,14	1 047,14	727,89	686,18
1 890,00	1 027,07	1 052,70	1 052,70	730,02	688,30
1 900,00	1 031,19	1 058,28	1 058,28	733,47	691,62
1 910,00	1 035,30	1 063,84	1 063,84	736,78	694,93
1 920,00	1 040,12	1 069,42	1 069,42	740,10	698,26
1 930,00	1 044,25	1 074,98	1 074,98	743,41	701,70
1 940,00	1 048,31	1 080,56	1 080,56	745,56	703,85
1 950,00	1 052,42	1 086,12	1 086,12	748,86	707,15
1 960,00	1 057,24	1 091,70	1 091,70	752,19	710,34
1 970,00	1 061,28	1 097,26	1 097,26	755,50	713,79
1 980,00	1 065,36	1 102,84	1 102,84	757,64	716,06
1 990,00	1 069,40	1 108,40	1 108,40	761,08	719,23
2 000,00	1 073,47	1 113,98	1 113,98	764,40	722,69
2 010,00	1 077,52	1 119,54	1 119,54	767,58	725,87
2 020,00	1 081,58	1 125,12	1 125,12	770,90	729,20
2 030,00	1 084,88	1 130,68	1 130,68	773,16	731,45
2 040,00	1 088,89	1 136,26	1 136,26	776,36	734,64
2 050,00	1 092,94	1 141,82	1 141,82	779,66	737,95
2 060,00	1 096,94	1 147,40	1 147,40	783,00	741,29
2 070,00	1 100,16	1 152,96	1 152,96	785,24	743,39
2 080,00	1 104,18	1 158,54	1 158,54	788,58	746,73
2 090,00	1 108,98	1 164,10	1 164,10	791,88	749,90
2 100,00	1 112,98	1 169,68	1 169,68	795,21	753,24

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
2 110,00	1 116,96	1 175,24	1 175,24	798,53	756,41
2 120,00	1 120,22	1 180,82	1 180,82	800,65	758,54
2 130,00	1 124,20	1 186,38	1 186,38	804,10	761,86
2 140,00	1 128,20	1 191,96	1 191,96	807,30	765,05
2 150,00	1 132,19	1 197,52	1 197,52	810,73	768,37
2 160,00	1 135,37	1 203,10	1 203,10	812,74	770,37
2 170,00	1 139,36	1 208,66	1 208,66	816,17	773,54
2 180,00	1 143,37	1 214,24	1 214,24	819,51	776,87
2 190,00	1 147,29	1 219,80	1 219,80	822,68	780,05
2 200,00	1 151,29	1 225,38	1 225,38	826,15	783,24
2 210,00	1 154,46	1 230,94	1 230,94	828,26	785,36
2 220,00	1 158,46	1 236,52	1 236,52	831,45	788,55
2 230,00	1 162,39	1 240,45	1 242,08	834,78	791,74
2 240,00	1 166,39	1 244,64	1 247,66	838,10	794,93
2 250,00	1 169,56	1 248,11	1 253,22	840,21	797,06
2 260,00	1 173,49	1 252,31	1 258,80	843,55	800,25
2 270,00	1 177,48	1 256,49	1 264,35	846,72	803,29
2 280,00	1 181,43	1 260,68	1 269,94	850,05	806,48
2 290,00	1 185,42	1 264,85	1 275,50	853,22	809,80
2 300,00	1 188,54	1 268,35	1 281,08	855,36	811,66
2 310,00	1 193,34	1 273,22	1 286,64	858,68	814,98
2 320,00	1 197,27	1 277,35	1 292,21	861,87	818,03
2 330,00	1 201,20	1 281,53	1 297,78	865,05	821,21
2 340,00	1 204,39	1 284,96	1 303,36	867,18	823,09
2 350,00	1 208,31	1 289,07	1 308,92	870,35	826,39
2 360,00	1 212,25	1 293,21	1 314,50	873,68	829,46
2 370,00	1 216,17	1 297,31	1 320,05	876,86	832,50
2 380,00	1 220,11	1 301,45	1 325,64	880,06	835,71
2 390,00	1 223,22	1 304,86	1 331,20	882,18	837,69
2 400,00	1 227,16	1 308,93	1 336,78	885,38	840,75
2 410,00	1 231,08	1 313,04	1 342,33	888,55	843,92
2 420,00	1 235,02	1 317,18	1 347,91	891,75	846,99
2 430,00	1 238,13	1 320,47	1 353,48	893,74	848,85
2 440,00	1 241,82	1 324,60	1 359,06	896,93	852,05
2 450,00	1 245,45	1 328,64	1 364,62	900,11	854,95
2 460,00	1 249,08	1 332,71	1 370,19	903,16	858,14
2 470,00	1 252,62	1 336,76	1 375,75	906,34	861,32
2 480,00	1 255,30	1 340,07	1 381,34	908,35	863,07
2 490,00	1 258,91	1 344,12	1 386,90	911,53	866,24
2 500,00	1 262,47	1 348,19	1 392,48	914,72	869,18
2 510,00	1 266,10	1 352,23	1 398,03	917,76	872,35
2 520,00	1 268,68	1 355,49	1 403,61	919,77	874,08
2 530,00	1 272,31	1 359,47	1 409,18	922,94	877,14
2 540,00	1 276,91	1 364,29	1 414,76	926,02	880,19
2 550,00	1 280,45	1 368,28	1 420,31	929,19	883,37
2 560,00	1 284,10	1 372,34	1 425,89	932,39	886,31
2 570,00	1 286,66	1 375,51	1 431,45	934,23	888,15
2 580,00	1 290,23	1 379,58	1 437,04	937,30	891,22
2 590,00	1 293,78	1 383,56	1 442,60	940,47	894,27
2 600,00	1 297,42	1 387,58	1 448,17	943,54	897,32
2 610,00	1 298,95	1 389,98	1 453,73	945,39	898,91
2 620,00	1 302,51	1 393,99	1 459,31	948,45	901,97
2 630,00	1 306,13	1 397,91	1 464,88	951,63	904,89

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
2 640,00	1 308,64	1 401,16	1 470,46	954,70	907,95
2 650,00	1 312,19	1 405,14	1 476,01	957,74	911,00
2 660,00	1 313,76	1 407,50	1 481,59	959,61	912,73
2 670,00	1 317,53	1 411,49	1 487,15	962,66	915,64
2 680,00	1 321,33	1 415,44	1 492,74	965,72	918,72
2 690,00	1 324,24	1 418,61	1 498,29	968,77	921,62
2 700,00	1 327,10	1 421,78	1 503,87	970,64	923,37
2 710,00	1 330,87	1 425,77	1 509,43	973,68	926,27
2 720,00	1 333,75	1 428,95	1 515,01	976,61	929,20
2 730,00	1 337,52	1 432,88	1 520,58	979,66	932,13
2 740,00	1 341,31	1 436,88	1 526,15	982,85	935,32
2 750,00	1 343,22	1 439,17	1 531,71	984,58	936,91
2 760,00	1 346,95	1 443,17	1 537,29	987,63	939,83
2 770,00	1 350,71	1 447,10	1 542,85	990,55	942,74
2 780,00	1 353,59	1 450,23	1 548,44	993,62	945,69
2 790,00	1 356,44	1 453,38	1 553,99	995,34	947,27
2 800,00	1 359,24	1 456,50	1 559,57	998,40	950,19
2 810,00	1 363,01	1 460,42	1 565,13	1 001,31	953,11
2 820,00	1 366,72	1 464,37	1 570,71	1 004,37	956,04
2 830,00	1 369,51	1 467,48	1 576,27	1 007,41	958,95
2 840,00	1 372,38	1 470,60	1 581,85	1 009,02	960,44
2 850,00	1 376,07	1 474,52	1 587,41	1 012,07	963,47
2 860,00	1 378,87	1 477,64	1 592,99	1 014,99	966,27
2 870,00	1 382,58	1 481,31	1 598,55	1 018,05	969,30
2 880,00	1 385,45	1 483,99	1 604,13	1 019,66	970,80
2 890,00	1 388,23	1 486,56	1 609,69	1 022,56	973,70
2 900,00	1 391,96	1 490,20	1 615,27	1 025,49	976,49
2 910,00	1 395,67	1 493,82	1 620,83	1 028,66	979,41
2 920,00	1 398,46	1 496,40	1 626,41	1 031,60	982,21
2 930,00	1 401,18	1 499,06	1 631,97	1 033,19	983,79
2 940,00	1 403,97	1 501,65	1 637,55	1 036,12	986,73
2 950,00	1 407,68	1 505,27	1 643,11	1 039,03	989,51
2 960,00	1 411,41	1 508,83	1 648,69	1 041,96	992,43
2 970,00	1 413,20	1 510,44	1 654,25	1 043,55	993,90
2 980,00	1 416,92	1 514,01	1 659,83	1 046,48	996,70
2 990,00	1 420,57	1 517,62	1 665,39	1 049,39	999,48
3 000,00	1 423,36	1 520,22	1 670,97	1 052,33	1 002,40
3 010,00	1 426,99	1 523,76	1 676,53	1 055,11	1 005,18
3 020,00	1 429,79	1 526,34	1 682,11	1 056,84	1 006,52
3 030,00	1 432,52	1 528,93	1 687,67	1 059,63	1 009,44
3 040,00	1 436,17	1 532,49	1 693,25	1 062,55	1 012,24
3 050,00	1 439,88	1 536,03	1 698,81	1 065,47	1 015,15
3 060,00	1 441,61	1 537,58	1 704,39	1 067,08	1 016,48
3 070,00	1 445,32	1 541,25	1 709,95	1 069,85	1 019,26
3 080,00	1 448,98	1 545,05	1 715,53	1 072,79	1 022,07
3 090,00	1 451,70	1 547,89	1 721,09	1 075,56	1 024,72
3 100,00	1 455,35	1 551,68	1 726,67	1 078,49	1 027,51
3 110,00	1 457,07	1 553,66	1 732,23	1 079,95	1 028,97
3 120,00	1 460,73	1 557,46	1 737,81	1 082,75	1 031,77
3 130,00	1 464,38	1 561,17	1 743,37	1 085,66	1 034,56
3 140,00	1 468,03	1 564,96	1 748,95	1 088,60	1 037,35
3 150,00	1 470,68	1 567,80	1 754,51	1 090,05	1 038,67
3 160,00	1 474,34	1 571,60	1 760,09	1 092,84	1 041,34

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
3 170,00	1 477,97	1 575,30	1 763,64	1 095,62	1 044,12
3 180,00	1 481,64	1 579,10	1 769,22	1 098,57	1 046,92
3 190,00	1 485,28	1 582,87	1 773,51	1 101,21	1 049,56
3 200,00	1 487,94	1 585,67	1 777,71	1 102,81	1 050,91
3 210,00	1 491,58	1 589,43	1 781,88	1 105,45	1 053,69
3 220,00	1 495,25	1 593,17	1 786,07	1 108,39	1 056,34
3 230,00	1 498,83	1 596,95	1 790,26	1 111,17	1 059,13
3 240,00	1 501,49	1 599,75	1 794,44	1 112,52	1 060,34
3 250,00	1 505,12	1 603,44	1 798,62	1 115,30	1 063,12
3 260,00	1 508,72	1 607,24	1 802,82	1 118,10	1 065,78
3 270,00	1 512,36	1 610,94	1 808,37	1 120,87	1 068,56
3 280,00	1 515,96	1 614,68	1 812,57	1 123,68	1 071,24
3 290,00	1 518,60	1 617,46	1 816,74	1 124,99	1 072,43
3 300,00	1 522,19	1 621,24	1 820,94	1 127,78	1 075,09
3 310,00	1 525,83	1 624,95	1 825,10	1 130,56	1 077,86
3 320,00	1 529,42	1 628,67	1 829,30	1 133,36	1 080,53
3 330,00	1 532,01	1 631,46	1 833,48	1 134,69	1 081,72
3 340,00	1 535,67	1 635,19	1 837,67	1 137,49	1 084,40
3 350,00	1 539,24	1 638,88	1 841,84	1 140,13	1 087,04
3 360,00	1 542,84	1 642,61	1 847,42	1 142,93	1 089,70
3 370,00	1 546,41	1 646,25	1 851,60	1 145,59	1 092,35
3 380,00	1 549,02	1 649,05	1 855,79	1 147,06	1 093,57
3 390,00	1 552,59	1 652,76	1 859,84	1 149,70	1 096,07
3 400,00	1 556,24	1 656,49	1 864,03	1 152,38	1 098,87
3 410,00	1 559,81	1 660,12	1 868,21	1 155,01	1 101,39
3 420,00	1 562,35	1 662,91	1 872,40	1 156,37	1 102,59
3 430,00	1 565,93	1 666,63	1 876,45	1 159,00	1 105,12
3 440,00	1 569,53	1 670,28	1 880,64	1 161,67	1 107,78
3 450,00	1 573,10	1 673,99	1 886,20	1 164,45	1 110,30
3 460,00	1 576,69	1 677,65	1 890,40	1 167,12	1 112,96
3 470,00	1 579,26	1 680,43	1 894,45	1 168,43	1 114,15
3 480,00	1 582,79	1 684,09	1 898,64	1 170,97	1 116,70
3 490,00	1 586,36	1 687,80	1 902,81	1 173,75	1 119,33
3 500,00	1 589,96	1 691,45	1 906,88	1 176,42	1 122,00
3 510,00	1 592,47	1 694,17	1 911,06	1 177,61	1 122,92
3 520,00	1 596,06	1 697,82	1 915,12	1 180,14	1 125,59
3 530,00	1 599,58	1 701,54	1 919,30	1 182,92	1 128,11
3 540,00	1 603,18	1 705,19	1 924,87	1 185,46	1 130,77
3 550,00	1 606,68	1 708,84	1 928,92	1 188,24	1 133,15
3 560,00	1 609,21	1 711,56	1 933,11	1 189,31	1 134,24
3 570,00	1 612,78	1 715,21	1 937,16	1 192,09	1 136,87
3 580,00	1 616,32	1 718,87	1 941,37	1 194,64	1 139,42
3 590,00	1 619,89	1 722,50	1 945,41	1 197,27	1 141,92
3 600,00	1 622,35	1 725,24	1 949,48	1 198,35	1 143,01
3 610,00	1 625,93	1 728,87	1 953,64	1 201,00	1 145,52
3 620,00	1 629,45	1 732,47	1 957,71	1 203,53	1 148,05
3 630,00	1 632,96	1 736,12	1 963,28	1 206,19	1 150,58
3 640,00	1 636,49	1 739,77	1 967,34	1 208,85	1 153,10
3 650,00	1 639,01	1 742,49	1 971,52	1 209,90	1 154,03
3 660,00	1 642,53	1 746,09	1 975,58	1 212,58	1 156,57
3 670,00	1 646,04	1 749,71	1 979,63	1 215,08	1 159,07
3 680,00	1 649,57	1 753,38	1 983,70	1 217,62	1 161,61
3 690,00	1 652,01	1 756,03	1 987,88	1 218,81	1 162,54

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
3 700,00	1 655,55	1 759,69	1 991,95	1 221,35	1 164,94
3 710,00	1 659,04	1 763,26	1 995,99	1 223,99	1 167,45
3 720,00	1 662,57	1 766,91	2 001,57	1 226,39	1 169,98
3 730,00	1 666,09	1 770,50	2 005,63	1 228,92	1 172,51
3 740,00	1 668,55	1 773,17	2 009,69	1 229,98	1 173,32
3 750,00	1 672,06	1 776,74	2 013,74	1 232,63	1 175,83
3 760,00	1 675,58	1 780,39	2 017,81	1 235,16	1 178,36
3 770,00	1 679,03	1 783,96	2 021,85	1 237,68	1 180,74
3 780,00	1 681,50	1 786,64	2 025,93	1 238,76	1 181,56
3 790,00	1 685,01	1 790,21	2 029,97	1 241,28	1 184,08
3 800,00	1 688,46	1 793,80	2 034,04	1 243,81	1 186,48
3 810,00	1 691,98	1 797,45	2 039,60	1 246,32	1 188,86
3 820,00	1 695,43	1 801,04	2 043,66	1 248,72	1 191,39
3 830,00	1 697,88	1 803,62	2 047,72	1 249,78	1 192,18
3 840,00	1 701,35	1 807,22	2 051,78	1 252,18	1 194,72
3 850,00	1 704,85	1 810,79	2 055,83	1 254,69	1 196,97
3 860,00	1 708,32	1 814,38	2 059,90	1 257,24	1 199,50
3 870,00	1 710,75	1 817,02	2 063,94	1 258,15	1 200,16
3 880,00	1 714,22	1 820,56	2 067,88	1 260,56	1 202,70
3 890,00	1 717,67	1 824,13	2 071,93	1 263,21	1 204,95
3 900,00	1 721,12	1 827,72	2 077,51	1 265,61	1 207,48
3 910,00	1 724,56	1 831,30	2 081,56	1 267,99	1 209,86
3 920,00	1 727,03	1 833,90	2 085,62	1 268,93	1 210,54
3 930,00	1 730,48	1 837,47	2 089,55	1 271,45	1 213,06
3 940,00	1 733,94	1 841,06	2 093,62	1 273,85	1 215,46
3 950,00	1 737,38	1 844,56	2 097,66	1 276,23	1 217,71
3 960,00	1 739,78	1 847,17	2 101,61	1 277,19	1 218,52
3 970,00	1 743,22	1 850,67	2 105,66	1 279,57	1 220,90
3 980,00	1 746,61	1 854,27	2 109,73	1 282,10	1 223,31
3 990,00	1 750,06	1 857,84	2 115,29	1 284,48	1 225,42
4 000,00	1 753,52	1 861,38	2 119,22	1 286,88	1 227,82
4 010,00	1 755,90	1 863,95	2 121,63	1 287,80	1 228,61
4 020,00	1 759,30	1 867,47	2 125,70	1 290,07	1 230,88
4 030,00	1 762,73	1 870,99	2 129,75	1 292,59	1 233,27
4 040,00	1 766,20	1 874,58	2 133,70	1 294,86	1 235,67
4 050,00	1 768,51	1 877,10	2 137,74	1 295,78	1 236,19
4 060,00	1 771,97	1 880,62	2 141,68	1 298,19	1 238,59
4 070,00	1 775,34	1 884,12	2 145,72	1 300,57	1 240,84
4 080,00	1 778,82	1 887,73	2 149,67	1 302,97	1 243,25
4 090,00	1 782,19	1 891,23	2 153,72	1 305,22	1 245,50
4 100,00	1 784,59	1 893,76	2 156,15	1 306,03	1 246,18
4 110,00	1 787,96	1 897,27	2 160,07	1 308,41	1 248,42
4 120,00	1 791,36	1 900,80	2 164,13	1 310,81	1 250,70
4 130,00	1 794,80	1 904,31	2 168,06	1 313,20	1 252,95
4 140,00	1 797,14	1 906,84	2 172,01	1 313,89	1 253,63
4 150,00	1 800,51	1 910,35	2 176,06	1 316,27	1 255,88
4 160,00	1 803,91	1 913,81	2 179,99	1 318,67	1 258,15
4 170,00	1 807,28	1 917,32	2 184,04	1 321,05	1 260,39
4 180,00	1 810,74	1 920,84	2 187,98	1 323,32	1 262,67
4 190,00	1 812,99	1 923,36	2 192,03	1 324,11	1 263,19
4 200,00	1 816,38	1 926,82	2 195,98	1 326,25	1 265,47
4 210,00	1 819,76	1 930,32	2 199,89	1 328,63	1 267,71
4 220,00	1 823,15	1 933,86	2 203,96	1 330,89	1 269,98

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
4 230,00	1 825,47	1 936,31	2 206,25	1 331,55	1 270,51
4 240,00	1 828,86	1 939,83	2 210,32	1 333,96	1 272,78
4 250,00	1 832,24	1 943,27	2 214,23	1 336,21	1 275,04
4 260,00	1 835,58	1 946,81	2 218,17	1 338,47	1 277,16
4 270,00	1 838,94	1 950,24	2 222,22	1 340,85	1 279,42
4 280,00	1 841,22	1 952,71	2 226,18	1 341,54	1 279,96
4 290,00	1 844,58	1 956,21	2 230,09	1 343,80	1 282,08
4 300,00	1 847,98	1 959,67	2 234,16	1 346,06	1 284,23
4 310,00	1 851,35	1 963,12	2 238,08	1 348,31	1 286,47
4 320,00	1 853,62	1 965,58	2 240,51	1 348,85	1 287,02
4 330,00	1 856,94	1 969,03	2 244,43	1 351,24	1 289,13
4 340,00	1 860,33	1 972,55	2 248,37	1 353,51	1 291,41
4 350,00	1 863,65	1 976,00	2 252,30	1 355,76	1 293,52
4 360,00	1 867,04	1 979,46	2 256,37	1 357,89	1 295,65
4 370,00	1 869,22	1 981,84	2 260,28	1 358,55	1 296,19
4 380,00	1 872,62	1 985,30	2 264,23	1 360,82	1 298,33
4 390,00	1 875,92	1 988,81	2 268,15	1 362,95	1 300,44
4 400,00	1 879,32	1 992,27	2 272,22	1 365,21	1 302,58
4 410,00	1 881,50	1 994,65	2 276,13	1 365,74	1 302,97
4 420,00	1 884,83	1 998,11	2 280,08	1 368,00	1 305,23
4 430,00	1 888,15	2 001,56	2 284,01	1 370,26	1 307,23
4 440,00	1 891,54	2 005,02	2 287,94	1 372,39	1 309,37
4 450,00	1 894,84	2 008,38	2 291,99	1 374,64	1 311,48
4 460,00	1 897,04	2 010,79	2 294,30	1 375,19	1 311,89
4 470,00	1 900,35	2 014,23	2 298,21	1 377,31	1 314,01
4 480,00	1 903,69	2 017,70	2 302,16	1 379,45	1 316,16
4 490,00	1 906,99	2 021,08	2 306,09	1 381,70	1 318,34
4 500,00	1 909,19	2 023,48	2 310,02	1 382,12	1 318,75
4 510,00	1 912,50	2 026,91	2 314,07	1 384,22	1 320,80
4 520,00	1 915,84	2 030,30	2 318,01	1 386,50	1 322,94
4 530,00	1 919,14	2 033,75	2 321,94	1 388,61	1 325,05
4 540,00	1 922,47	2 037,14	2 325,88	1 390,89	1 327,13
4 550,00	1 924,59	2 039,52	2 328,17	1 391,15	1 327,52
4 560,00	1 927,91	2 042,92	2 332,10	1 393,41	1 329,59
4 570,00	1 931,22	2 046,37	2 336,02	1 395,67	1 331,71
4 580,00	1 934,49	2 049,76	2 339,97	1 397,68	1 333,84
4 590,00	1 936,67	2 052,07	2 343,89	1 398,19	1 334,17
4 600,00	1 939,94	2 055,47	2 347,83	1 400,20	1 336,31
4 610,00	1 943,24	2 058,91	2 351,76	1 402,32	1 338,36
4 620,00	1 946,57	2 062,31	2 355,69	1 404,59	1 340,50
4 630,00	1 949,82	2 065,69	2 359,62	1 406,57	1 342,61
4 640,00	1 951,95	2 068,01	2 363,56	1 406,99	1 342,96
4 650,00	1 955,26	2 071,38	2 367,48	1 409,11	1 345,09
4 660,00	1 958,52	2 074,78	2 371,42	1 411,31	1 347,15
4 670,00	1 961,76	2 078,15	2 375,35	1 413,43	1 349,27
4 680,00	1 963,91	2 080,50	2 377,65	1 413,78	1 349,62
4 690,00	1 967,22	2 083,87	2 381,58	1 415,89	1 351,74
4 700,00	1 970,47	2 087,26	2 385,33	1 418,04	1 353,81
4 710,00	1 973,71	2 090,63	2 388,94	1 420,08	1 355,92
4 720,00	1 976,98	2 094,03	2 392,59	1 422,22	1 358,06
4 730,00	1 979,10	2 096,28	2 396,21	1 422,55	1 358,39
4 740,00	1 982,37	2 099,68	2 399,84	1 424,68	1 360,53
4 750,00	1 985,60	2 102,99	2 403,46	1 426,73	1 362,58

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
4 760,00	1 988,86	2 106,38	2 406,94	1 428,87	1 364,71
4 770,00	1 990,92	2 108,62	2 408,62	1 429,20	1 365,05
4 780,00	1 994,18	2 112,03	2 412,26	1 431,34	1 367,18
4 790,00	1 997,42	2 115,40	2 415,89	1 433,45	1 369,30
4 800,00	2 000,68	2 118,73	2 419,52	1 435,53	1 371,37
4 810,00	2 003,92	2 122,11	2 423,13	1 437,64	1 373,48
4 820,00	2 005,99	2 124,30	2 426,63	1 438,00	1 373,84
4 830,00	2 009,25	2 127,69	2 430,25	1 440,11	1 375,96
4 840,00	2 012,50	2 131,02	2 433,89	1 442,25	1 378,09
4 850,00	2 015,68	2 134,39	2 437,51	1 444,30	1 380,14
4 860,00	2 017,74	2 136,60	2 441,14	1 444,71	1 380,55
4 870,00	2 020,99	2 139,97	2 444,61	1 446,77	1 382,61
4 880,00	2 024,20	2 143,30	2 448,25	1 448,90	1 384,75
4 890,00	2 027,43	2 146,61	2 451,88	1 451,02	1 386,81
4 900,00	2 030,62	2 149,94	2 455,51	1 453,09	1 388,93
4 910,00	2 032,67	2 152,18	2 457,04	1 453,48	1 389,33
4 920,00	2 035,94	2 155,52	2 460,67	1 455,56	1 391,40
4 930,00	2 039,12	2 158,82	2 464,30	1 457,67	1 393,52
4 940,00	2 042,32	2 162,15	2 467,93	1 459,75	1 395,60
4 950,00	2 044,36	2 164,33	2 471,41	1 460,14	1 395,99
4 960,00	2 047,56	2 167,66	2 475,04	1 462,21	1 398,05
4 970,00	2 050,73	2 170,97	2 478,65	1 464,33	1 400,18
4 980,00	2 053,93	2 174,30	2 482,15	1 466,47	1 402,31
4 990,00	2 057,17	2 177,62	2 485,76	1 468,52	1 404,37
5 000,00	2 059,18	2 179,81	2 487,31	1 468,94	1 404,78
5 010,00	2 062,35	2 183,05	2 490,94	1 470,98	1 406,83
5 020,00	2 065,55	2 186,39	2 494,57	1 473,12	1 408,97
5 030,00	2 068,73	2 189,69	2 498,05	1 475,24	1 411,08
5 040,00	2 070,73	2 191,90	2 501,68	1 475,59	1 411,43
5 050,00	2 073,90	2 195,14	2 505,29	1 477,71	1 413,55
5 060,00	2 077,10	2 198,46	2 508,79	1 479,77	1 415,62
5 070,00	2 080,27	2 201,71	2 512,40	1 481,89	1 417,74
5 080,00	2 083,42	2 205,04	2 515,90	1 484,03	1 419,87
5 090,00	2 085,40	2 207,16	2 519,51	1 484,36	1 420,20
5 100,00	2 088,59	2 210,49	2 523,16	1 486,50	1 422,34
5 110,00	2 091,77	2 213,72	2 526,62	1 488,54	1 424,39
5 120,00	2 094,90	2 217,05	2 530,26	1 490,69	1 426,53
5 130,00	2 096,89	2 219,18	2 531,80	1 491,01	1 426,86
5 140,00	2 100,01	2 222,44	2 535,27	1 493,15	1 428,99
5 150,00	2 103,19	2 225,68	2 538,90	1 495,27	1 431,05
5 160,00	2 106,32	2 229,01	2 542,38	1 497,34	1 433,18
5 170,00	2 109,49	2 232,24	2 546,01	1 499,46	1 435,30
5 180,00	2 111,45	2 234,39	2 549,54	1 499,81	1 435,65
5 190,00	2 114,62	2 237,63	2 553,38	1 501,92	1 437,77
5 200,00	2 117,74	2 240,89	2 557,10	1 503,99	1 439,84
5 210,00	2 120,85	2 244,14	2 559,08	1 506,11	1 441,95
5 220,00	2 122,79	2 246,20	2 562,95	1 506,46	1 442,31
5 230,00	2 125,98	2 249,45	2 566,65	1 508,58	1 444,42
5 240,00	2 129,10	2 252,72	2 568,66	1 510,71	1 446,56
5 250,00	2 132,21	2 255,95	2 572,50	1 512,76	1 448,61
5 260,00	2 135,34	2 259,21	2 576,22	1 514,90	1 450,74
5 270,00	2 137,25	2 261,33	2 578,20	1 515,23	1 451,08
5 280,00	2 140,39	2 264,53	2 581,93	1 517,37	1 453,21

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
5 290,00	2 143,51	2 267,77	2 585,77	1 519,48	1 455,33
5 300,00	2 146,63	2 271,04	2 589,50	1 521,56	1 457,40
5 310,00	2 148,48	2 273,08	2 591,48	1 521,95	1 457,79
5 320,00	2 151,60	2 276,34	2 595,21	1 524,03	1 459,87
5 330,00	2 154,72	2 279,52	2 599,04	1 526,14	1 461,99
5 340,00	2 157,86	2 282,79	2 602,78	1 528,28	1 464,06
5 350,00	2 160,96	2 285,97	2 604,76	1 530,33	1 466,17
5 360,00	2 162,84	2 288,03	2 608,48	1 530,74	1 466,58
5 370,00	2 165,94	2 291,27	2 612,18	1 532,80	1 468,64
5 380,00	2 169,08	2 294,47	2 614,19	1 534,93	1 470,78
5 390,00	2 172,11	2 297,72	2 617,90	1 536,99	1 472,83
5 400,00	2 174,00	2 299,72	2 621,62	1 537,40	1 473,25
5 410,00	2 177,10	2 302,90	2 623,61	1 539,45	1 475,29
5 420,00	2 180,16	2 306,16	2 627,33	1 541,59	1 477,43
5 430,00	2 183,27	2 309,34	2 631,05	1 543,70	1 479,55
5 440,00	2 186,40	2 312,53	2 634,90	1 545,78	1 481,62
5 450,00	2 188,19	2 314,58	2 636,75	1 546,17	1 482,02
5 460,00	2 191,32	2 317,78	2 640,48	1 548,24	1 484,08
5 470,00	2 194,36	2 320,95	2 644,19	1 550,36	1 486,21
5 480,00	2 197,43	2 324,15	2 648,04	1 552,50	1 488,34
5 490,00	2 199,29	2 326,14	2 649,89	1 552,82	1 488,67
5 500,00	2 202,34	2 329,33	2 653,62	1 554,97	1 490,81
5 510,00	2 205,39	2 332,51	2 657,33	1 557,01	1 492,85
5 520,00	2 208,51	2 335,70	2 659,34	1 559,15	1 495,00
5 530,00	2 211,57	2 338,88	2 663,04	1 561,27	1 497,11
5 540,00	2 213,37	2 340,88	2 666,76	1 561,62	1 497,46
5 550,00	2 216,42	2 343,99	2 668,61	1 563,74	1 499,58
5 560,00	2 219,48	2 347,19	2 672,34	1 565,80	1 501,64
5 570,00	2 222,51	2 350,36	2 676,05	1 567,92	1 503,77
5 580,00	2 224,33	2 352,32	2 677,92	1 568,27	1 504,11
5 590,00	2 227,38	2 355,49	2 681,63	1 570,39	1 506,23
5 600,00	2 230,43	2 358,69	2 685,48	1 572,53	1 508,30
5 610,00	2 233,48	2 361,79	2 689,20	1 574,57	1 510,41
5 620,00	2 236,54	2 364,99	2 692,91	1 576,72	1 512,56
5 630,00	2 238,26	2 366,90	2 694,78	1 577,04	1 512,88
5 640,00	2 241,33	2 370,10	2 698,49	1 579,18	1 515,02
5 650,00	2 244,37	2 373,22	2 702,20	1 581,22	1 517,07
5 660,00	2 247,36	2 376,41	2 704,07	1 583,37	1 519,20
5 670,00	2 249,15	2 378,32	2 707,78	1 583,69	1 519,54
5 680,00	2 252,22	2 381,46	2 711,51	1 585,83	1 521,67
5 690,00	2 255,20	2 384,57	2 713,35	1 587,95	1 523,80
5 700,00	2 258,26	2 387,77	2 717,09	1 590,02	1 525,86
5 710,00	2 261,24	2 390,87	2 720,66	1 592,14	1 527,97
5 720,00	2 262,97	2 392,81	2 722,52	1 592,49	1 528,33
5 730,00	2 266,03	2 395,93	2 726,24	1 594,60	1 530,45
5 740,00	2 269,03	2 399,05	2 729,96	1 596,74	1 532,59
5 750,00	2 272,06	2 402,16	2 733,67	1 598,79	1 534,63
5 760,00	2 273,81	2 404,03	2 735,54	1 599,21	1 535,04
5 770,00	2 276,79	2 407,14	2 739,24	1 601,26	1 537,10
5 780,00	2 279,79	2 410,28	2 742,98	1 603,39	1 539,24
5 790,00	2 282,76	2 413,38	2 746,56	1 605,51	1 541,30
5 800,00	2 285,76	2 416,51	2 748,42	1 607,58	1 543,42
5 810,00	2 287,47	2 418,44	2 752,13	1 607,98	1 543,82

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
5 820,00	2 290,47	2 421,50	2 755,84	1 610,05	1 545,89
5 830,00	2 293,45	2 424,62	2 757,57	1 612,16	1 548,01
5 840,00	2 296,45	2 427,74	2 761,30	1 614,24	1 550,09
5 850,00	2 298,16	2 429,60	2 765,00	1 614,63	1 550,48
5 860,00	2 301,16	2 432,72	2 766,88	1 616,70	1 552,54
5 870,00	2 304,14	2 435,77	2 770,45	1 618,82	1 554,67
5 880,00	2 307,08	2 438,90	2 774,18	1 620,96	1 556,80
5 890,00	2 310,06	2 441,94	2 777,88	1 623,01	1 558,86
5 900,00	2 311,79	2 443,81	2 779,62	1 623,43	1 559,27
5 910,00	2 314,70	2 446,93	2 783,32	1 625,47	1 561,32
5 920,00	2 317,70	2 449,98	2 787,05	1 627,61	1 563,46
5 930,00	2 320,68	2 453,10	2 790,77	1 629,73	1 565,57
5 940,00	2 322,36	2 454,91	2 792,50	1 630,08	1 565,92
5 950,00	2 325,26	2 458,01	2 796,20	1 632,20	1 568,04
5 960,00	2 328,26	2 461,08	2 799,80	1 634,26	1 570,11
5 970,00	2 331,18	2 464,11	2 801,65	1 636,38	1 572,23
5 980,00	2 334,18	2 467,19	2 805,24	1 638,52	1 574,36
5 990,00	2 335,82	2 469,04	2 808,95	1 638,85	1 574,69
6 000,00	2 338,76	2 472,10	2 810,70	1 640,99	1 576,83
6 010,00	2 341,66	2 475,14	2 814,39	1 643,03	1 578,88
6 020,00	2 344,66	2 478,21	2 817,98	1 645,18	1 581,02
6 030,00	2 346,25	2 480,00	2 819,85	1 645,50	1 581,35
6 040,00	2 349,25	2 483,06	2 823,44	1 647,64	1 583,48
6 050,00	2 352,16	2 486,10	2 827,14	1 649,76	1 585,54
6 060,00	2 355,10	2 489,17	2 830,73	1 651,83	1 587,67
6 070,00	2 358,00	2 492,20	2 834,43	1 653,95	1 589,79
6 080,00	2 359,62	2 494,02	2 836,19	1 654,30	1 590,14
6 090,00	2 362,52	2 497,06	2 839,89	1 656,41	1 592,26
6 100,00	2 365,52	2 500,06	2 843,48	1 658,48	1 594,33
6 110,00	2 368,44	2 503,10	2 845,20	1 660,60	1 596,44
6 120,00	2 370,05	2 504,91	2 848,93	1 660,95	1 596,80
6 130,00	2 372,89	2 507,89	2 852,51	1 663,07	1 598,91
6 140,00	2 375,83	2 510,95	2 854,24	1 665,20	1 601,05
6 150,00	2 378,73	2 513,99	2 857,81	1 667,25	1 603,10
6 160,00	2 381,66	2 516,99	2 861,54	1 669,39	1 605,23
6 170,00	2 383,24	2 518,71	2 863,26	1 669,72	1 605,57
6 180,00	2 386,19	2 521,78	2 866,86	1 671,86	1 607,70
6 190,00	2 389,02	2 524,75	2 870,56	1 673,97	1 609,82
6 200,00	2 391,96	2 527,82	2 874,15	1 676,05	1 611,89
6 210,00	2 393,48	2 529,53	2 875,87	1 676,44	1 612,28
6 220,00	2 396,41	2 532,53	2 879,46	1 678,52	1 614,36
6 230,00	2 399,33	2 535,59	2 883,18	1 680,63	1 616,48
6 240,00	2 402,19	2 538,59	2 886,77	1 682,77	1 618,55
6 250,00	2 405,10	2 541,56	2 890,34	1 684,82	1 620,66
6 260,00	2 406,64	2 543,29	2 892,08	1 685,23	1 621,07
6 270,00	2 409,48	2 546,26	2 895,78	1 687,29	1 623,13
6 280,00	2 412,42	2 549,27	2 899,38	1 689,42	1 625,27
6 290,00	2 415,27	2 552,25	2 902,95	1 691,48	1 627,33
6 300,00	2 416,80	2 553,99	2 906,69	1 691,89	1 627,74
6 310,00	2 419,66	2 556,96	2 910,26	1 693,94	1 629,78
6 320,00	2 422,57	2 559,96	2 913,85	1 696,08	1 631,92
6 330,00	2 425,43	2 562,94	2 917,43	1 698,19	1 634,04
6 340,00	2 428,29	2 565,94	2 921,14	1 700,27	1 636,12

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
6 350,00	2 429,82	2 567,59	2 922,73	1 700,66	1 636,51
6 360,00	2 432,68	2 570,59	2 926,46	1 702,73	1 638,57
6 370,00	2 435,52	2 573,56	2 930,03	1 704,85	1 640,70
6 380,00	2 438,39	2 576,50	2 933,63	1 706,99	1 642,83
6 390,00	2 439,84	2 578,15	2 937,20	1 707,31	1 643,16
6 400,00	2 442,71	2 581,15	2 940,79	1 709,46	1 645,30
6 410,00	2 445,56	2 584,13	2 944,50	1 711,50	1 647,35
6 420,00	2 448,42	2 587,05	2 948,10	1 713,64	1 649,49
6 430,00	2 451,27	2 590,04	2 951,68	1 715,76	1 651,60
6 440,00	2 452,74	2 591,71	2 953,28	1 716,11	1 651,95
6 450,00	2 455,59	2 594,62	2 956,98	1 718,23	1 654,07
6 460,00	2 458,45	2 597,62	2 960,57	1 720,29	1 656,14
6 470,00	2 461,22	2 600,54	2 964,14	1 722,41	1 658,26
6 480,00	2 462,71	2 602,21	2 967,74	1 722,76	1 658,61
6 490,00	2 465,55	2 605,12	2 971,31	1 724,88	1 660,72
6 500,00	2 468,41	2 608,05	2 974,91	1 727,02	1 662,79
6 510,00	2 471,19	2 611,02	2 978,61	1 729,06	1 664,91
6 520,00	2 474,06	2 613,95	2 982,20	1 731,21	1 667,05
6 530,00	2 475,73	2 615,81	2 984,07	1 731,80	1 667,65
6 540,00	2 479,11	2 619,28	2 988,19	1 734,47	1 670,31
6 550,00	2 482,43	2 622,73	2 992,30	1 737,06	1 672,90
6 560,00	2 485,83	2 626,18	2 996,42	1 739,72	1 675,57
6 570,00	2 487,75	2 628,37	3 000,54	1 740,60	1 676,44
6 580,00	2 491,08	2 631,84	3 004,66	1 743,26	1 679,10
6 590,00	2 494,47	2 635,30	3 008,77	1 745,91	1 681,76
6 600,00	2 497,80	2 638,69	3 012,89	1 748,52	1 684,35
6 610,00	2 501,11	2 642,14	3 017,01	1 751,17	1 687,01
6 620,00	2 503,05	2 644,28	3 019,14	1 752,06	1 687,90
6 630,00	2 506,37	2 647,72	3 023,39	1 754,70	1 690,55
6 640,00	2 509,70	2 651,18	3 027,52	1 757,37	1 693,22
6 650,00	2 513,02	2 654,64	3 031,63	1 759,96	1 695,80
6 660,00	2 514,96	2 656,70	3 035,61	1 760,91	1 696,75
6 670,00	2 518,28	2 660,15	3 039,72	1 763,50	1 699,34
6 680,00	2 521,60	2 663,55	3 043,85	1 766,16	1 702,01
6 690,00	2 524,92	2 667,00	3 047,96	1 768,82	1 704,60
6 700,00	2 528,25	2 670,47	3 052,08	1 771,42	1 707,26
6 710,00	2 530,18	2 672,52	3 054,21	1 772,35	1 708,20
6 720,00	2 533,43	2 675,93	3 058,34	1 774,96	1 710,80
6 730,00	2 536,75	2 679,36	3 062,44	1 777,61	1 713,45
6 740,00	2 540,08	2 682,76	3 066,57	1 780,21	1 716,06
6 750,00	2 541,94	2 684,82	3 070,68	1 781,15	1 717,00
6 760,00	2 545,27	2 688,28	3 074,81	1 783,74	1 719,59
6 770,00	2 548,59	2 691,66	3 078,92	1 786,41	1 722,25
6 780,00	2 551,86	2 695,07	3 083,04	1 789,07	1 724,91
6 790,00	2 555,18	2 698,51	3 087,02	1 791,66	1 727,50
6 800,00	2 557,04	2 700,52	3 089,16	1 792,61	1 728,45
6 810,00	2 560,29	2 703,96	3 093,27	1 795,19	1 731,03
6 820,00	2 563,62	2 707,37	3 097,40	1 797,87	1 733,70
6 830,00	2 566,88	2 710,74	3 101,50	1 800,51	1 736,36
6 840,00	2 568,75	2 712,75	3 105,50	1 801,39	1 737,23
6 850,00	2 572,00	2 716,14	3 109,62	1 804,05	1 739,90
6 860,00	2 575,33	2 719,53	3 113,74	1 806,64	1 742,49
6 870,00	2 578,58	2 722,91	3 117,85	1 809,31	1 745,15

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
6 880,00	2 581,84	2 726,31	3 121,97	1 811,97	1 747,82
6 890,00	2 583,70	2 728,36	3 123,96	1 812,84	1 748,68
6 900,00	2 586,97	2 731,69	3 128,08	1 815,51	1 751,36
6 910,00	2 590,21	2 735,08	3 132,19	1 818,09	1 753,93
6 920,00	2 593,48	2 738,48	3 136,32	1 820,77	1 756,61
6 930,00	2 595,27	2 740,47	3 140,30	1 821,62	1 757,47
6 940,00	2 598,53	2 743,87	3 144,42	1 824,30	1 760,14
6 950,00	2 601,80	2 747,19	3 148,53	1 826,96	1 762,73
6 960,00	2 605,05	2 750,57	3 152,53	1 829,55	1 765,39
6 970,00	2 608,30	2 753,95	3 156,64	1 832,22	1 768,05
6 980,00	2 610,10	2 755,90	3 158,65	1 833,08	1 768,93
6 990,00	2 613,36	2 759,29	3 162,75	1 835,74	1 771,58
7 000,00	2 616,63	2 762,62	3 166,88	1 838,34	1 774,19
7 010,00	2 619,81	2 765,99	3 170,99	1 840,99	1 776,84
7 020,00	2 621,61	2 767,93	3 174,98	1 841,88	1 777,73
7 030,00	2 624,86	2 771,31	3 179,09	1 844,53	1 780,37
7 040,00	2 628,14	2 774,65	3 183,09	1 847,20	1 783,04
7 050,00	2 631,31	2 777,96	3 187,21	1 849,79	1 785,63
7 060,00	2 634,58	2 781,37	3 191,33	1 852,45	1 788,30
7 070,00	2 636,31	2 783,29	3 193,31	1 853,33	1 789,17
7 080,00	2 639,57	2 786,62	3 197,44	1 855,99	1 791,83
7 090,00	2 642,76	2 789,93	3 201,42	1 858,65	1 794,49
7 100,00	2 646,01	2 793,27	3 205,54	1 861,24	1 797,09
7 110,00	2 647,74	2 795,19	3 209,53	1 862,18	1 798,02
7 120,00	2 650,94	2 798,52	3 213,65	1 864,79	1 800,63
7 130,00	2 654,19	2 801,84	3 217,62	1 867,43	1 803,28
7 140,00	2 657,40	2 805,17	3 221,74	1 870,11	1 805,89
7 150,00	2 660,57	2 808,48	3 225,73	1 872,69	1 808,53
7 160,00	2 662,31	2 810,42	3 227,86	1 873,63	1 809,48
7 170,00	2 665,50	2 813,74	3 231,85	1 876,23	1 812,08
7 180,00	2 668,70	2 817,07	3 235,97	1 878,89	1 814,74
7 190,00	2 671,94	2 820,31	3 239,94	1 881,49	1 817,33
7 200,00	2 673,69	2 822,25	3 244,07	1 882,43	1 818,28
7 210,00	2 676,80	2 825,57	3 248,05	1 885,02	1 820,86
7 220,00	2 680,01	2 828,83	3 252,05	1 887,69	1 823,54
7 230,00	2 683,18	2 832,15	3 256,16	1 890,34	1 826,18
7 240,00	2 686,38	2 835,48	3 260,15	1 892,95	1 828,79
7 250,00	2 688,11	2 837,35	3 262,13	1 893,88	1 829,72
7 260,00	2 691,31	2 840,61	3 266,26	1 896,48	1 832,32
7 270,00	2 694,43	2 843,93	3 270,25	1 899,14	1 834,98
7 280,00	2 697,63	2 847,19	3 274,37	1 901,80	1 837,64
7 290,00	2 699,35	2 849,06	3 278,34	1 902,66	1 838,51
7 300,00	2 702,48	2 852,38	3 282,34	1 905,34	1 841,18
7 310,00	2 705,66	2 855,63	3 286,44	1 907,92	1 843,77
7 320,00	2 708,80	2 858,89	3 290,44	1 910,59	1 846,44
7 330,00	2 711,99	2 862,21	3 294,42	1 913,24	1 849,09
7 340,00	2 713,66	2 864,02	3 296,42	1 914,12	1 849,97
7 350,00	2 716,85	2 867,33	3 300,53	1 916,78	1 852,63
7 360,00	2 719,98	2 870,60	3 304,53	1 919,38	1 855,22
7 370,00	2 723,10	2 873,85	3 308,50	1 922,04	1 857,88
7 380,00	2 724,76	2 875,65	3 312,62	1 922,91	1 858,76
7 390,00	2 727,96	2 878,91	3 316,61	1 925,57	1 861,41
7 400,00	2 731,09	2 882,17	3 320,60	1 928,24	1 864,02

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
7 410,00	2 734,20	2 885,41	3 324,57	1 930,82	1 866,67
7 420,00	2 737,34	2 888,69	3 328,70	1 933,50	1 869,34
7 430,00	2 738,99	2 890,54	3 330,57	1 934,36	1 870,20
7 440,00	2 742,12	2 893,74	3 334,70	1 937,03	1 872,87
7 450,00	2 745,24	2 896,99	3 338,66	1 939,62	1 875,46
7 460,00	2 748,37	2 900,25	3 342,65	1 942,28	1 878,13
7 470,00	2 750,03	2 902,05	3 346,64	1 943,16	1 879,00
7 480,00	2 753,16	2 905,31	3 350,77	1 945,82	1 881,66
7 490,00	2 756,28	2 908,49	3 354,74	1 948,47	1 884,32
7 500,00	2 759,41	2 911,76	3 358,73	1 951,08	1 886,92
7 510,00	2 762,47	2 915,02	3 362,72	1 953,73	1 889,57
7 520,00	2 764,14	2 916,75	3 364,71	1 954,62	1 890,46
7 530,00	2 767,19	2 920,00	3 368,69	1 957,26	1 893,11
7 540,00	2 770,32	2 923,20	3 372,69	1 959,93	1 895,78
7 550,00	2 773,44	2 926,45	3 376,66	1 962,52	1 898,37
7 560,00	2 775,05	2 928,18	3 380,66	1 963,47	1 899,31
7 570,00	2 778,10	2 931,44	3 384,64	1 966,06	1 901,91
7 580,00	2 781,23	2 934,64	3 388,76	1 968,72	1 904,57
7 590,00	2 784,35	2 937,82	3 392,74	1 971,38	1 907,16
7 600,00	2 787,42	2 941,09	3 396,73	1 973,98	1 909,82
7 610,00	2 789,01	2 942,81	3 398,59	1 974,91	1 910,76
7 620,00	2 792,08	2 946,01	3 402,58	1 977,52	1 913,37
7 630,00	2 795,20	2 949,19	3 406,56	1 980,17	1 916,01
7 640,00	2 798,26	2 952,39	3 410,55	1 982,78	1 918,62
7 650,00	2 799,86	2 954,19	3 414,53	1 983,71	1 919,55
7 660,00	2 802,92	2 957,38	3 418,53	1 986,31	1 922,15
7 670,00	2 805,97	2 960,57	3 422,50	1 988,97	1 924,81
7 680,00	2 809,04	2 963,70	3 426,63	1 991,63	1 927,47
7 690,00	2 812,16	2 966,89	3 430,60	1 994,22	1 930,07
7 700,00	2 813,70	2 968,63	3 432,48	1 995,17	1 931,01
7 710,00	2 816,74	2 971,81	3 436,45	1 997,75	1 933,60
7 720,00	2 819,81	2 975,00	3 440,46	2 000,43	1 936,27
7 730,00	2 822,87	2 978,19	3 444,43	2 003,07	1 938,92
7 740,00	2 824,41	2 979,87	3 448,42	2 003,95	1 939,80
7 750,00	2 827,45	2 983,05	3 452,41	2 006,61	1 942,46
7 760,00	2 830,52	2 986,24	3 456,39	2 009,21	1 945,06
7 770,00	2 833,58	2 989,36	3 460,37	2 011,87	1 947,72
7 780,00	2 836,64	2 992,56	3 464,37	2 014,53	1 950,38
7 790,00	2 838,10	2 994,22	3 466,09	2 015,40	1 951,24
7 800,00	2 841,17	2 997,42	3 470,08	2 018,07	1 953,92
7 810,00	2 844,22	3 000,54	3 474,06	2 020,66	1 956,50
7 820,00	2 847,29	3 003,74	3 478,06	2 023,33	1 959,17
7 830,00	2 848,76	3 005,39	3 482,03	2 024,19	1 960,03
7 840,00	2 851,81	3 008,52	3 486,02	2 026,86	1 962,70
7 850,00	2 854,80	3 011,65	3 490,00	2 029,52	1 965,29
7 860,00	2 857,86	3 014,85	3 493,99	2 032,11	1 967,96
7 870,00	2 860,85	3 017,97	3 497,97	2 034,77	1 970,62
7 880,00	2 862,40	3 019,63	3 499,71	2 035,65	1 971,49
7 890,00	2 865,37	3 022,75	3 503,70	2 038,30	1 974,15
7 900,00	2 868,45	3 025,88	3 507,68	2 040,90	1 976,74
7 910,00	2 871,43	3 029,00	3 511,66	2 043,56	1 979,40
7 920,00	2 872,91	3 030,68	3 515,66	2 044,44	1 980,29
7 930,00	2 875,89	3 033,79	3 519,63	2 047,09	1 982,93

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
7 940,00	2 878,88	3 036,93	3 523,50	2 049,76	1 985,61
7 950,00	2 881,94	3 040,04	3 527,47	2 052,34	1 988,19
7 960,00	2 884,94	3 043,17	3 531,46	2 055,02	1 990,86
7 970,00	2 886,40	3 044,77	3 533,19	2 055,89	1 991,73
7 980,00	2 889,40	3 047,90	3 537,19	2 058,55	1 994,39
7 990,00	2 892,39	3 051,02	3 541,16	2 061,21	1 997,05
8 000,00	2 895,38	3 054,09	3 545,15	2 063,80	1 999,65
8 010,00	2 896,78	3 055,68	3 549,00	2 064,74	2 000,59
8 020,00	2 899,79	3 058,81	3 552,99	2 067,35	2 003,19
8 030,00	2 902,77	3 061,93	3 556,97	2 070,00	2 005,84
8 040,00	2 905,76	3 064,99	3 560,96	2 072,67	2 008,45
8 050,00	2 908,75	3 068,11	3 564,81	2 075,25	2 011,09
8 060,00	2 910,16	3 069,72	3 566,68	2 076,20	2 012,05
8 070,00	2 913,14	3 072,77	3 570,53	2 078,79	2 014,64
8 080,00	2 916,15	3 075,91	3 574,52	2 081,46	2 017,30
8 090,00	2 919,13	3 078,96	3 578,51	2 084,05	2 019,89
8 100,00	2 920,54	3 080,57	3 582,36	2 085,00	2 020,84
8 110,00	2 923,46	3 083,62	3 586,35	2 087,58	2 023,42
8 120,00	2 926,46	3 086,76	3 590,33	2 090,25	2 026,09
8 130,00	2 929,38	3 089,80	3 594,18	2 092,90	2 028,74
8 140,00	2 932,38	3 092,87	3 598,17	2 095,51	2 031,35
8 150,00	2 933,77	3 094,39	3 599,89	2 096,44	2 032,28
8 160,00	2 936,70	3 097,52	3 603,89	2 099,03	2 034,88
8 170,00	2 939,62	3 100,58	3 607,73	2 101,69	2 037,54
8 180,00	2 942,63	3 103,64	3 611,72	2 104,36	2 040,20
8 190,00	2 943,96	3 105,17	3 615,71	2 105,22	2 041,07
8 200,00	2 946,95	3 108,24	3 619,56	2 107,90	2 043,74
8 210,00	2 949,87	3 111,29	3 623,55	2 110,48	2 046,32
8 220,00	2 952,80	3 114,35	3 627,40	2 113,15	2 049,00
8 230,00	2 955,72	3 117,40	3 631,38	2 115,81	2 051,64
8 240,00	2 957,13	3 118,95	3 633,13	2 116,68	2 052,53
8 250,00	2 960,05	3 122,01	3 636,96	2 119,35	2 055,19
8 260,00	2 962,98	3 125,00	3 640,97	2 121,94	2 057,78
8 270,00	2 965,90	3 128,06	3 644,80	2 124,60	2 060,44
8 280,00	2 967,24	3 129,60	3 648,81	2 125,47	2 061,32
8 290,00	2 970,16	3 132,58	3 652,64	2 128,13	2 063,97
8 300,00	2 973,10	3 135,65	3 656,64	2 130,81	2 066,58
8 310,00	2 976,02	3 138,70	3 660,48	2 133,38	2 069,23
8 320,00	2 978,95	3 141,70	3 664,48	2 136,06	2 071,90
8 330,00	2 980,22	3 143,22	3 666,21	2 136,92	2 072,76
8 340,00	2 983,15	3 146,22	3 670,06	2 139,59	2 075,43
8 350,00	2 986,07	3 149,28	3 673,91	2 142,18	2 078,02
8 360,00	2 989,00	3 152,27	3 677,90	2 144,84	2 080,69
8 370,00	2 990,27	3 153,74	3 681,74	2 145,72	2 081,56
8 380,00	2 993,21	3 156,80	3 685,74	2 148,38	2 084,22
8 390,00	2 996,05	3 159,79	3 689,58	2 151,03	2 086,88
8 400,00	2 998,98	3 162,78	3 693,45	2 153,63	2 089,48
8 410,00	3 001,84	3 165,76	3 697,42	2 156,29	2 092,13
8 420,00	3 003,18	3 167,24	3 699,16	2 157,18	2 093,02
8 430,00	3 006,04	3 170,30	3 703,01	2 159,82	2 095,67
8 440,00	3 008,90	3 173,30	3 706,86	2 162,49	2 098,33
8 450,00	3 011,82	3 176,28	3 710,85	2 165,08	2 100,92
8 460,00	3 013,09	3 177,70	3 714,70	2 166,02	2 101,87

Bisheriges Arbeitsentgelt Monat bis DM gerundet:	Mindestnettobetrag in Steuerklasse				
	I/IV	II	III	V	VI
8 470,00	3 015,96	3 180,67	3 718,55	2 168,62	2 104,47
8 480,00	3 018,81	3 183,68	3 722,54	2 171,28	2 107,13
8 490,00	3 021,73	3 186,67	3 726,39	2 173,93	2 109,72
8 500,00	3 024,60	3 189,66	3 730,26	2 176,54	2 112,38
8 510,00	3 025,87	3 191,13	3 731,99	2 177,47	2 113,31
8 520,00	3 028,73	3 194,06	3 735,84	2 180,08	2 115,93
8 530,00	3 031,59	3 197,04	3 739,68	2 182,73	2 118,57
8 540,00	3 034,46	3 200,04	3 743,55	2 185,34	2 121,18
8 550,00	3 035,65	3 201,44	3 747,52	2 186,27	2 122,11
8 560,00	3 038,53	3 204,43	3 751,39	2 188,87	2 124,71
8 570,00	3 041,37	3 207,42	3 755,23	2 191,53	2 127,37
8 580,00	3 044,24	3 210,35	3 759,08	2 194,19	2 130,03
8 590,00	3 047,09	3 213,34	3 763,07	2 196,78	2 132,63
8 600,00	3 048,30	3 214,75	3 764,68	2 197,73	2 133,57
8 610,00	3 051,16	3 217,67	3 768,52	2 200,31	2 136,16
8 620,00	3 054,02	3 220,67	3 772,38	2 202,98	2 138,83
8 630,00	3 056,87	3 223,58	3 776,36	2 205,63	2 141,48
8 640,00	3 058,08	3 225,01	3 780,22	2 206,51	2 142,36
8 650,00	3 060,88	3 227,92	3 784,07	2 209,17	2 145,02
8 660,00	3 063,74	3 230,86	3 787,92	2 211,77	2 147,61
8 670,00	3 066,53	3 233,83	3 791,77	2 214,43	2 150,27
8 680,00	3 069,39	3 236,77	3 795,64	2 217,09	2 152,93
8 690,00	3 070,59	3 238,10	3 797,23	2 217,96	2 153,80
8 700,00	3 073,39	3 241,03	3 801,22	2 220,63	2 156,48
und mehr					

**Erste Verordnung  
zur Änderung der Fleischhygiene-Verordnung**

**Vom 28. Dezember 2000**

Auf Grund des § 5 Nr. 4 in Verbindung mit § 22e Abs. 1 des Fleischhygiene-gesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juli 1993 (BGBl. I S. 1189) verordnet das Bundesministerium für Gesundheit:

**Artikel 1**

Die Fleischhygiene-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Mai 1997 (BGBl. I S. 1138), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 6. Oktober 2000 (BGBl. I S. 1418), wird wie folgt geändert:

1. In § 17 Abs. 1 Nr. 21 werden die Wörter „Hüft darm (Ileum) von über 12 Monate alten“ durch die Wörter „Därme (Duodenum bis Rektum) von“ ersetzt.
2. Anlage 1 Kapitel IV Nr. 10.9a wird wie folgt gefasst:  
„10.9a Därme (Duodenum bis Rektum) von Rindern;“.

**Artikel 2**

(1) Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2001 in Kraft.

(2) Die Fleischhygiene-Verordnung gilt vom 1. Juli 2001 an wieder in ihrer am 31. Dezember 2000 maßgebenden Fassung, sofern nicht mit Zustimmung des Bundesrates etwas anderes verordnet wird.

Bonn, den 28. Dezember 2000

Die Bundesministerin für Gesundheit  
Andrea Fischer

**Verordnung  
zur Änderung der Umlage-Verordnung-Wertpapierhandel**

**Vom 29. Dezember 2000**

Auf Grund des § 11 Abs. 3 des Wertpapierhandelsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2708), das zuletzt durch Artikel 3 Abs. 6 des Gesetzes zur Änderung des Versicherungsaufsichtsgesetzes, insbesondere zur Durchführung der EG-Richtlinie 98/78/EG vom 27. Oktober 1998 über die zusätzliche Beaufsichtigung der einer Versicherungsgruppe angehörenden Versicherungsunternehmen sowie zur Umstellung von Vorschriften auf Euro vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 der Verordnung zur Übertragung der Befugnis zum Erlass von Rechtsverordnungen auf das Bundesaufsichtsamt für den Wertpapierhandel vom 3. März 1998 (BGBl. I S. 406) verordnet das Bundesaufsichtsamt für den Wertpapierhandel:

**Artikel 1**

Die Umlage-Verordnung-Wertpapierhandel vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 179), geändert durch Artikel 3 Abs. 7 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857), wird wie folgt geändert:

1. § 3 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

„Überschüsse aus der Umlage des vorhergehenden Jahres sind vom jeweiligen Umlagebetrag abzusetzen.“

2. In § 5 wird die Angabe „50 Deutsche Mark“ durch die Angabe „50 Euro“ ersetzt.

3. Nach § 6 werden folgende §§ 6a und 6b eingefügt:

„§ 6a

Vorläufige Festsetzung des Erstattungsbetrags

Sofern die Höhe des Umlagebetrags wegen zu berücksichtigender Fehlbeträge, Überschüsse oder Erstattungsbeträge, die nicht beigetrieben werden können, ungewiss ist, kann der Erstattungsbetrag vorläufig festgesetzt werden. Ist die Ungewissheit beseitigt, hat das Bundesaufsichtsamt die vorläufige Festsetzung aufzuheben, zu ändern oder für endgültig zu erklären.

§ 6b

Schätzung

Das Bundesaufsichtsamt kann das Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit des Erstattungspflichtigen schätzen, wenn er innerhalb der vom Bundesaufsichtsamt gesetzten Frist nicht die erforderlichen Auskünfte über das Ergebnis aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erteilt hat. Dabei sind alle Umstände zu berücksichtigen, die für die Schätzung von Bedeutung sind.“

**Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Frankfurt am Main, den 29. Dezember 2000

Der Präsident  
des Bundesaufsichtsamtes für den Wertpapierhandel  
Wittich

## Verordnung zur Änderung der Umlage-Verordnung Kredit- und Finanzdienstleistungswesen

Vom 29. Dezember 2000

Auf Grund des § 51 Abs. 1 Satz 4 und 5 des Gesetzes über das Kreditwesen (KWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. September 1998 (BGBl. I S. 2776), der zuletzt durch das Gesetz vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 der Verordnung zur Übertragung der Befugnis zum Erlass von Rechtsverordnungen auf das Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen vom 19. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3156) verordnet das Bundesaufsichtsamt für das Kreditwesen:

### Artikel 1

Die Umlage-Verordnung Kredit- und Finanzdienstleistungswesen vom 8. März 1999 (BGBl. I S. 314) wird wie folgt geändert:

1. § 3 Abs. 3 wird aufgehoben.
2. Nach § 9 werden folgende §§ 9a und 9b eingefügt:

#### „ § 9a

Übergangsregelung für das Erstattungsjahr 1999

(1) Für das Erstattungsjahr 1999 sind die Vorschriften dieser Verordnung auf Finanzdienstleistungsinstitute nach Maßgabe der Absätze 2 bis 7 anzuwenden.

(2) <sup>1</sup>Abweichend von § 6 Abs. 1 Satz 2 sind die für die Bemessung des Erstattungsbetrags maßgeblichen Ertragsposten nach § 6 Abs. 1 Satz 1 auf volle 100 Deutsche Mark aufzurunden. <sup>2</sup>Der Mindesterstattungsbetrag für das Erstattungsjahr 1999 beträgt 100 Deutsche Mark.

(3) <sup>1</sup>Finanzdienstleistungsinstitute, die dem Bundesaufsichtsamt entgegen § 26 Abs. 1 Satz 1 KWG einen den Anforderungen der Kreditinstituts-Rechnungslegungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3658) genügenden Jahresabschluss mit dem dazugehörigen Prüfungsbericht für das in 1998 beendete Geschäftsjahr nicht eingereicht haben, haben die für die Bemessung des Erstattungsbetrags nach § 6 Abs. 1 Satz 1 notwendigen Ertragsdaten für das in 1998 beendete Geschäftsjahr, von einem Wirtschaftsprüfer oder einer Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bestätigt, dem Bundesaufsichtsamt bis spätestens 1. März 2001 mitzuteilen. <sup>2</sup>Die Mitteilung ist entbehrlich, sofern dem Bundesaufsichtsamt bis zu diesem Zeitpunkt ein den Anforderungen der Kreditinstituts-Rechnungslegungsverordnung genügender Jahresabschluss für die in 1998 oder 1999 beendeten Geschäftsjahre mit den dazugehörigen Prüfungsberichten eingereicht worden ist. <sup>3</sup>Die Verpflichtung gemäß § 26 Abs. 1 Satz 1 KWG, für jedes Geschäftsjahr dem Bundesaufsichtsamt den aufgestellten sowie den festgestellten Jahresabschluss und den dazugehörigen Prüfungsbericht einzureichen, bleibt unberührt.

(4) <sup>1</sup>Liegen die für die Bemessung des Erstattungsbetrags maßgeblichen Jahresabschlussunterlagen oder die bestätigten Daten im Sinne des Absatzes 3 dem Bundesaufsichtsamt am 1. März 2001 (Ausschlussfrist) nicht von allen Finanzdienstleistungsinstituten vollständig vor, setzt das Bundesaufsichtsamt den Betrag je Berechnungseinheit im Sinne von § 8 Abs. 1 Satz 1 und den Erstattungsbetrag vorläufig fest. <sup>2</sup>Bei der vorläufigen Berechnung nach Satz 1 legt das Bundesaufsichtsamt bei denjenigen Finanzdienstleistungsinstituten, von denen diese Unterlagen oder Daten zu diesem Termin nicht vorliegen, Ertragsdaten zugrunde, die unter Berücksichtigung des Umfangs und der Struktur der Geschäfte des Finanzdienstleistungsinstituts oder einer Gruppe vergleichbarer Finanzdienstleistungsinstitute anhand geeigneter Unterlagen geschätzt werden.

(5) <sup>1</sup>Das Bundesaufsichtsamt gibt den Betrag, der im Erstattungsjahr 1999 je Berechnungseinheit für die Bemessung der Erstattungsbeträge eines Finanzdienstleistungsinstituts nach Absatz 4 Satz 1 zugrunde zu legen ist, bis zum 1. April 2001 im Bundesanzeiger bekannt. <sup>2</sup>Berechnungseinheit sind abweichend von § 8 Abs. 1 Satz 2 je 100 Deutsche Mark der Erträge im Sinne des § 6 Abs. 1 Satz 1. <sup>3</sup>Der nach Absatz 4 festgesetzte Erstattungsbetrag wird den einzelnen Finanzdienstleistungsinstituten vom Bundesaufsichtsamt schriftlich mitgeteilt.

(6) <sup>1</sup>Der nach Absatz 4 für das einzelne Institut festgesetzte Erstattungsbetrag wird als Abschlagszahlung erhoben, die auf den endgültigen Erstattungsbetrag angerechnet wird. <sup>2</sup>Die Abschlagszahlungen sind bis zum 15. Mai 2001 an das Bundesaufsichtsamt zu entrichten.

(7) <sup>1</sup>Die endgültige Berechnung des Betrags je Berechnungseinheit nach Absatz 5 Satz 2 und des für das einzelne Finanzdienstleistungsinstitut maßgeblichen Erstattungsbetrags für das Erstattungsjahr 1999 erfolgt, sobald dem Bundesaufsichtsamt von allen Finanzdienstleistungsinstituten die für die endgültige Bemessung des Erstattungsbetrags maßgeblichen Unterlagen nach Absatz 3 vollständig vorliegen, spätestens jedoch zum Stichtag 30. September 2001. <sup>2</sup>Sofern die Unterlagen nach Absatz 3 am 30. September 2001 nicht vorliegen, ist für die endgültige Berechnung jeweils der dreifache Betrag der nach Absatz 4 Satz 2 geschätzten Beträge zugrunde zu legen. <sup>3</sup>Den endgültigen Betrag nach Satz 1 gibt das Bundesaufsichtsamt innerhalb von vier Wochen nach Abschluss der Berechnung im Bundesanzeiger bekannt; der endgültig festgesetzte Erstattungsbetrag wird den einzelnen Finanzdienstleistungsinstituten vom Bundesaufsichtsamt innerhalb von zwei Wochen nach dieser Bekanntgabe schriftlich mitgeteilt. <sup>4</sup>Fehlbeträge, die nach der Anrechnung der Abschlagszahlungen verbleiben, sind innerhalb von vier Wochen nach der schriftlichen Mitteilung nachzurechnen; Überzahlungen sind zu erstatten.

## § 9b

Übergangsregelung für das Erstattungsjahr 2000

Für das Erstattungsjahr 2000 ist § 9a mit folgenden Maßgaben entsprechend anzuwenden:

1. Ausschlussfrist für die Einreichung der für die Umlagebemessung für das Erstattungsjahr 2000 maßgeblichen Unterlagen zum Nachweis der Ertragsdaten im Sinne der Absätze 3 und 4 für das in 1999 beendete Geschäftsjahr ist jeweils der 1. Juni 2001,
2. die Bekanntgabe nach Absatz 5 Satz 1 erfolgt bis zum 1. Juli 2001,
3. die Abschlagzahlungen nach Maßgabe des Absatzes 6 sind bis zum 15. August 2001 an das Bundesaufsichtsamt zu entrichten,
4. bei der Anwendung des Absatzes 7 ist anstelle des 30. September der 30. November 2001 maßgeblich.“

**Artikel 2**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 29. Dezember 2000

Der Präsident  
des Bundesaufsichtsamtes für das Kreditwesen  
Sanio

**Hinweis auf das Bundesgesetzblatt Teil II****Nr. 38, ausgegeben am 27. Dezember 2000**

Tag	Inhalt	Seite
19. 12. 2000	Verordnung über die Inkraftsetzung von Änderungen der Gemeinsamen Ausführungsordnung vom 18. Januar 1996 zum Madrider Abkommen über die internationale Registrierung von Marken und zum Protokoll zu diesem Abkommen .....	1554
21. 12. 2000	Zwölfte Verordnung über die Inkraftsetzung von Änderungen des Internationalen Übereinkommens von 1974 zum Schutz des menschlichen Lebens auf See und des Protokolls von 1978 zu diesem Übereinkommen (12. SOLAS-ÄndV) .....	1556
13. 11. 2000	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Protokolls zur Ergänzung des Luftverkehrsabkommens vom 2. März 1994 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vereinigten Arabischen Emiraten	1560
15. 11. 2000	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des deutsch-kenianischen Vertrags über die Förderung und den gegenseitigen Schutz von Kapitalanlagen .....	1561
15. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Abkommens über die Gründung eines Rates für die Zusammenarbeit auf dem Gebiete des Zollwesens .....	1561
15. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich der Satzung der Organisation der Vereinten Nationen für industrielle Entwicklung .....	1562
16. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Einheits-Übereinkommens von 1961 über Suchtstoffe	1562
16. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Übereinkommens gegen Geiselnahme	1563
16. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens von 1971 über psychotrope Stoffe	1564
21. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Rahmenübereinkommens des Europarats vom 1. Februar 1995 zum Schutz nationaler Minderheiten .....	1565
21. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die vorübergehende Verwendung .....	1566
21. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Haager Übereinkommens über die zivilrechtlichen Aspekte internationaler Kindesentführung .....	1566
21. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Patentszusammenarbeitsvertrages .....	1567
21. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die biologische Vielfalt .....	1567
22. 11. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Übereinkommens zur Harmonisierung der Warenkontrollen an den Grenzen .....	1568
24. 11. 2000	Bekanntmachung des deutsch-jordanischen Abkommens über Finanzielle Zusammenarbeit .....	1568
24. 11. 2000	Bekanntmachung des deutsch-jordanischen Abkommens über Finanzielle Zusammenarbeit .....	1570
5. 12. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Europäischen Übereinkommens über die Regelung des Personenverkehrs zwischen den Mitgliedstaaten des Europarates .....	1571
6. 12. 2000	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Abkommens zur friedlichen Erledigung internationaler Streitfälle .....	1572
21. 12. 2000	Bekanntmachung zur Festlegung der Gebührensätze und über die Erhebung von Verzugszinsen bei verspäteter Zahlung von FS-Streckengebühren für den am 1. Januar 2001 beginnenden Erhebungszeitraum nach dem Internationalen Übereinkommen über die Zusammenarbeit in der Flugsicherung (EUROCONTROL) .....	1572
Abschluss Hinweis .....		1576

**Preis dieser Ausgabe:** 7,40 DM (5,60 DM zuzüglich 1,80 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 8,50 DM.

Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7%.

Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postgirokonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509 oder gegen Vorausrechnung.

### Hinweis auf Verkündungen im Bundesanzeiger

Gemäß § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Verkündung von Rechtsverordnungen in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 114-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 25. August 1998 (BGBl. I S. 2432), wird auf folgende im Bundesanzeiger verkündete Rechtsverordnungen nachrichtlich hingewiesen:

Datum und Bezeichnung der Verordnung	Seite	Bundesanzeiger (Nr. vom)	Tag des Inkrafttretens
30. 11. 2000 Dreiunddreißigste Verordnung des Luftfahrt-Bundesamts zur Änderung der Hunderteinundsiebzigsten Durchführungsverordnung zur Luftverkehrs-Ordnung (Festlegung von Meldepunkten, Streckenführungen und Reiseflughöhen für Flüge nach Instrumentenflugregeln im unteren kontrollierten Luftraum) 96-1-2-171	23 785	(242 23. 12. 2000)	28. 12. 2000
13. 12. 2000 Zweiunddreißigste Verordnung des Luftfahrt-Bundesamts zur Änderung der Hundertzweiundsiebzigsten Durchführungsverordnung zur Luftverkehrs-Ordnung (Festlegung von Meldepunkten, Streckenführungen und Reiseflughöhen für Flüge nach Instrumentenflugregeln im oberen kontrollierten Luftraum) 96-1-2-172	23 788	(242 23. 12. 2000)	28. 12. 2000
18. 12. 2000 Einhundertzweiundvierzigste Verordnung zur Änderung der Einfuhrliste – Anlage zum Außenwirtschaftsgesetz 7400-1	24 069	(245 30. 12. 2000 und 245a)	1. 1. 2001
27. 12. 2000 Verordnung über die Erstreckung der Verbote des Gesetzes über das Verbot des Verfütterns, des innergemeinschaftlichen Verbringens und der Ausfuhr bestimmter Futtermittel sowie über ergänzende Maßnahmen (Verfütterungsverbots-Verordnung – VerfVerbV –) neu: 7831-11-1	24 069	(245 30. 12. 2000)	1. 1. 2001

### Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften,

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben.

Aufgeführt werden nur die Verordnungen der Gemeinschaften, die im Inhaltsverzeichnis des Amtsblattes durch Fettdruck hervorgehoben sind.

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABI. EG – Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
27. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2591/2000 der Kommission mit Sätzen von Ausgleichszinsen, die im ersten Halbjahr 2001 bei Entstehung einer Zollschuld für Veredelungserzeugnisse oder unveränderte Waren (aktiver Veredelungsverkehr und vorübergehende Verwendung) anzuwenden sind	L 299/3	28. 11. 2000
27. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2595/2000 des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1103/97 über bestimmte Vorschriften im Zusammenhang mit der Einführung des Euro	L 300/1	29. 11. 2000

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABI. EG	
	– Ausgabe in deutscher Nr./Seite	Sprache – vom
27. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2596/2000 des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 974/98 über die Einführung des Euro	L 300/2	29. 11. 2000
28. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2598/2000 der Kommission zur Festsetzung der den „neuen Marktbeteiligten“ im Rahmen der Einfuhrzollkontingente und der traditionellen AKP-Bananen für das Jahr 2001 zuzuteilenden Jahresmengen	L 300/6	29. 11. 2000
28. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2599/2000 der Kommission zur Festsetzung bestimmter Richtmengen und individueller Obergrenzen bei der Erteilung von Lizenzen für die Einfuhr von Bananen in die Gemeinschaft im ersten Quartal 2001 im Rahmen der Zollkontingente und der Menge traditioneller AKP-Bananen	L 300/8	29. 11. 2000
17. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2601/2000 der Kommission mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf den Zeitpunkt der Aufnahme der Anschaffungspreise in den harmonisierten Verbraucherpreisindex <sup>(1)</sup>  <sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR.	L 300/14	29. 11. 2000
17. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2602/2000 der Kommission mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2494/95 des Rates im Hinblick auf Mindeststandards für die Behandlung von Preisnachlässen im harmonisierten Verbraucherpreisindex <sup>(1)</sup>  <sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR.	L 300/16	29. 11. 2000
27. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2603/2000 des Rates zur Einführung eines endgültigen Ausgleichszolls und zur endgültigen Vereinnahmung des vorläufigen Zolls auf die Einfuhren von bestimmtem Polyethylenterephthalat mit Ursprung in Indien, Malaysia und Thailand und zur Einstellung des Antisubventionsverfahrens gegenüber den Einfuhren von bestimmtem Polyethylenterephthalat mit Ursprung in Indonesien, der Republik Korea und Taiwan	L 301/1	30. 11. 2000
27. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2604/2000 des Rates zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls und zur endgültigen Vereinnahmung des vorläufigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren von bestimmtem Polyethylenterephthalat mit Ursprung in Indien, Indonesien, Malaysia, der Republik Korea, Taiwan und Thailand	L 301/21	30. 11. 2000
27. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2605/2000 des Rates zur Einführung endgültiger Antidumpingzölle auf die Einfuhren bestimmter elektronischer Waagen (REWS) mit Ursprung in der Volksrepublik China, der Republik Korea und Taiwan	L 301/42	30. 11. 2000
27. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2606/2000 des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 772/1999 zur Einführung endgültiger Antidumping- und Ausgleichszölle auf die Einfuhren von gezüchtetem Atlantischen Lachs mit Ursprung in Norwegen	L 301/61	30. 11. 2000
29. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2611/2000 der Kommission zur Aufhebung der Verordnungen (EG) Nr. 1667/98, (EG) Nr. 1759/98, (EG) Nr. 1760/98, (EG) Nr. 2198/98, (EG) Nr. 1392/1999 und (EG) Nr. 441/2000 betreffend die Dauerausschreibungen zur Ausfuhr von Getreide aus Beständen bestimmter Interventionsstellen	L 301/74	30. 11. 2000
30. 11. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2630/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1420/1999 des Rates zur Festlegung gemeinsamer Regeln und Verfahren für die Verbringung bestimmter Arten von Abfällen aus der Europäischen Gemeinschaft nach Bahrain, Haiti, Honduras, Katar, Libyen, Namibia und Usbekistan sowie in die Vatikanstadt <sup>(1)</sup>  <sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR.	L 302/35	1. 12. 2000

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift		ABI. EG	
		– Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite vom	
30. 11. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2631/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1608/2000 mit Übergangsmaßnahmen bis zum Inkrafttreten der endgültigen Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates über die Gemeinsame Marktorganisation für Wein	L 302/36	1. 12. 2000
1. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2651/2000 der Kommission über die Zahlung eines zweiten Ergänzungsbetrags zu den Vorschüssen auf die Ausgleichsbeihilfe für Bananen im Jahr 2000	L 303/8	2. 12. 2000
29. 11. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2658/2000 der Kommission über die Anwendung von Artikel 81 Absatz 3 des Vertrages auf Gruppen von Spezialisierungsvereinbarungen <sup>(1)</sup>  <sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR.	L 304/3	5. 12. 2000
29. 11. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2659/2000 der Kommission über die Anwendung von Artikel 81 Absatz 3 des Vertrages auf Gruppen von Vereinbarungen über Forschung und Entwicklung <sup>(1)</sup>  <sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR.	L 304/7	5. 12. 2000
5. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2666/2000 des Rates über die Hilfe für Albanien, Bosnien und Herzegowina, Kroatien, die Bundesrepublik Jugoslawien und die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1628/96 sowie zur Änderung der Verordnungen (EWG) Nr. 3906/89 und Nr. 1360/90 sowie der Beschlüsse 97/256/EG und 1999/311/EG	L 306/1	7. 12. 2000
5. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2667/2000 des Rates über die Europäische Agentur für Wiederaufbau	L 306/7	7. 12. 2000
6. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2672/2000 der Kommission zur Einstellung der Seehechtfischerei durch Schiffe unter der Flagge Spaniens	L 306/18	7. 12. 2000
6. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2673/2000 der Kommission mit Durchführungsbestimmungen zu dem in der Verordnung (EG) Nr. 2475/2000 des Rates vorgesehenen Zollkontingent für Rindfleisch für die Republik Slowenien	L 306/19	7. 12. 2000
20. 11. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2644/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2390/1999 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 1663/95 hinsichtlich Form und Inhalt der von den Mitgliedstaaten im Rahmen des Rechnungsabschlussverfahrens des EAGFL, Abteilung Garantie, für die Kommission bereitzuhaltenden Buchführungsdaten	L 307/1	7. 12. 2000
4. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2676/2000 des Rates zur Änderung des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 2042/2000 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren bestimmter Fernsehkamerasysteme mit Ursprung in Japan	L 308/1	8. 12. 2000
4. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2677/2000 des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1349/2000 über Zugeständnisse in Form von gemeinschaftlichen Zollkontingenten für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse und über die autonome, befristete Anpassung bestimmter Zugeständnisse für landwirtschaftliche Erzeugnisse gemäß dem Europa-Abkommen mit Estland	L 308/7	8. 12. 2000
7. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2679/2000 der Kommission zur Festsetzung von Durchschnittswerten je Einheit für die Ermittlung des Zollwerts bestimmter verderblicher Waren	L 308/13	8. 12. 2000

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift		ABI. EG	
		– Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	– vom
7. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2680/2000 der Kommission zur Einstellung der Heringsfischerei unter der Flagge Schwedens	L 308/19	8. 12. 2000
8. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2687/2000 der Kommission zur Einstellung der Makrelenfischerei unter der Flagge Dänemarks	L 309/3	9. 12. 2000
8. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2688/2000 der Kommission zur Einstellung der Makrelenfischerei unter der Flagge Dänemarks	L 309/4	9. 12. 2000
8. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2689/2000 der Kommission zur Einstellung der Makrelenfischerei unter der Flagge Dänemarks	L 309/5	9. 12. 2000
27. 11. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2698/2000 des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1488/96 über finanzielle und technische Begleitmaßnahmen (MEDA) zur Reform der wirtschaftlichen und sozialen Strukturen im Rahmen der Partnerschaft Europa-Mittelmeer	L 311/1	12. 12. 2000
4. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2699/2000 des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2200/96 über die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse, der Verordnung (EG) Nr. 2201/96 über die gemeinsame Marktorganisation für Verarbeitungserzeugnisse aus Obst und Gemüse und der Verordnung (EG) Nr. 2202/96 zur Einführung einer Beihilferegelung für Erzeuger bestimmter Zitrusfrüchte	L 311/9	12. 12. 2000
16. 11. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2700/2000 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 des Rates zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften	L 311/17	12. 12. 2000
11. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2702/2000 der Kommission zur Verschiebung des für das Jahr 2000 festgesetzten Termins für die Entscheidung der einzelstaatlichen Behörden über bestimmte operationelle Programme	L 311/23	12. 12. 2000
11. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2703/2000 der Kommission zur Änderung der Spezifikationen verschiedener Bezeichnungen im Anhang der Verordnung (EG) Nr. 1107/96 zur Eintragung geographischer Angaben und Ursprungsbezeichnungen gemäß dem Verfahren nach Artikel 17 der Verordnung (EWG) Nr. 2081/92	L 311/25	12. 12. 2000
11. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2704/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1899/97 zur Festlegung der die Sektoren Geflügelfleisch und Eier betreffenden Durchführungsbestimmungen zu den Verordnungen (EG) Nr. 1727/2000 und (EG) Nr. 3066/95 des Rates und zur Aufhebung der Verordnungen (EWG) Nr. 2699/93 und (EG) Nr. 1559/94	L 311/27	12. 12. 2000
11. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2705/2000 der Kommission zur Abweichung von der Verordnung (EG) Nr. 2799/1999 mit Durchführungsvorschriften zur Verordnung (EG) Nr. 1255/1999 des Rates hinsichtlich der Gewährung einer Beihilfe für Magermilch und Magermilchpulver für Futterzwecke und des Verkaufs dieses Magermilchpulvers sowie zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1492/2000	L 311/34	12. 12. 2000
11. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2706/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1455/1999 zur Festsetzung der Vermarktungsnorm für Gemüsepaprika	L 311/35	12. 12. 2000
11. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2707/2000 der Kommission mit Durchführungsvorschriften zur Verordnung (EG) Nr. 1255/1999 des Rates hinsichtlich der Gewährung einer Gemeinschaftsbeihilfe für die Abgabe von Milch und bestimmten Milcherzeugnissen an Schüler in Schulen	L 311/37	12. 12. 2000

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	ABI. EG	
	– Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	vom
11. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2711/2000 der Kommission zur Einstellung der Fischerei auf Gemeine Seezunge durch Schiffe unter der Flagge Schwedens	L 313/3	13. 12. 2000
12. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2712/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2123/89 über das Verzeichnis der repräsentativen Märkte für den Schweinefleischsektor in der Gemeinschaft	L 313/4	13. 12. 2000
12. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2713/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1555/96 mit Durchführungsvorschriften für die Anwendung der Zusatzzölle bei der Einfuhr von Obst und Gemüse	L 313/5	13. 12. 2000
12. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2714/2000 der Kommission zur Neuschätzung der Erzeugung nicht entkörnter Baumwolle für das Wirtschaftsjahr 2000/01 sowie zur Festlegung des entsprechenden Erhöhungsprozentsatzes	L 313/7	13. 12. 2000
12. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2715/2000 der Kommission zur Genehmigung von Übertragungen zwischen den Höchstmengen für Textilwaren und Bekleidung mit Ursprung in der Volksrepublik China	L 313/8	13. 12. 2000
12. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2716/2000 der Kommission zur Einstellung der Kabeljaufischerei durch Schiffe unter der Flagge eines Mitgliedstaats	L 313/11	13. 12. 2000
13. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2721/2000 der Kommission zur Änderung und Berichtigung der Verordnung (EWG) Nr. 3887/92 mit Durchführungsbestimmungen zum integrierten Verwaltungs- und Kontrollsystem für bestimmte gemeinschaftliche Beihilfegruppen	L 314/8	14. 12. 2000
13. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2722/2000 der Kommission zur Festlegung der Bedingungen für eine Beteiligung des Finanzinstruments für die Ausrichtung der Fischerei (FIAF) an Maßnahmen zur Beseitigung von Seuchenrisiken in der Aquakultur	L 314/10	14. 12. 2000
11. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2725/2000 des Rates über die Einrichtung von „Eurodac“ für den Vergleich von Fingerabdrücken zum Zwecke der effektiven Anwendung des Dubliner Übereinkommens	L 316/1	15. 12. 2000
14. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2727/2000 der Kommission zur Einstellung der Seehechtischerei durch Schiffe unter der Flagge Spaniens	L 316/13	15. 12. 2000
14. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2728/2000 der Kommission zur Einleitung der Dringlichkeitsdestillation gemäß Artikel 30 der Verordnung (EG) Nr. 1493/1999 des Rates in bestimmten Weinbaugebieten Deutschlands	L 316/14	15. 12. 2000
14. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2729/2000 der Kommission mit Durchführungsbestimmungen für die Kontrollen im Weinsektor	L 316/16	15. 12. 2000
14. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2731/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2543/95 mit besonderen Bestimmungen zur Anwendung der Ausfuhrlicenzen im Sektor Olivenöl	L 316/42	15. 12. 2000
14. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2732/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1318/93 zur Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2067/92 des Rates über Maßnahmen zur Förderung des Absatzes und des Verbrauchs von hochwertigem Rindfleisch	L 316/43	15. 12. 2000
14. 12. 2000 Verordnung (EG) Nr. 2733/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2342/1999 mit Durchführungsvorschriften hinsichtlich der Prämienregelung im Rindfleischsektor	L 316/44	15. 12. 2000

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift		ABI. EG	
		– Ausgabe in deutscher Sprache – Nr./Seite	– vom
14. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2734/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1627/89 über den Ankauf von Rindfleisch durch Ausschreibung und zur Abweichung von bzw. zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 562/2000 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1254/1999 des Rates hinsichtlich der Regelung für den Ankauf zur öffentlichen Intervention im Rindfleischsektor	L 316/45	15. 12. 2000
14. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2744/2000 des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1950/97 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf Einfuhren von Säcken und Beuteln aus Polyethylen oder Polypropylen mit Ursprung unter anderem in Indien	L 316/67	15. 12. 2000
15. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2750/2000 der Kommission zur Einstellung der Seelachs Fischerei durch Schiffe unter der Flagge Dänemarks	L 318/15	16. 12. 2000
15. 12. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2751/2000 der Kommission zur Einstellung der Makrelenfischerei durch Schiffe unter der Flagge Irlands	L 318/16	16. 12. 2000
—	Berichtigung der Verordnung (EG) Nr. 800/1999 der Kommission vom 15. April 1999 über gemeinsame Durchführungsvorschriften für Ausfuhrerstattungen bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen (ABI. L 102 vom 17. 4. 1999)	L 318/79	16. 12. 2000
27. 11. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2697/2000 der Kommission über die vorläufigen Zulassungen von Zusatzstoffen in der Tierernährung <sup>(1)</sup> <sup>(1)</sup> Text von Bedeutung für den EWR.	L 319/1	16. 12. 2000
30. 11. 2000	Verordnung (EG) Nr. 2724/2000 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 338/97 des Rates über den Schutz von Exemplaren wild lebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels	L 320/1	18. 12. 2000

Herausgeber: Bundesministerium der Justiz – Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges.mmbH. – Druck: Bundesdruckerei GmbH, Zweigniederlassung Bonn.

Bundesgesetzblatt Teil I enthält Gesetze sowie Verordnungen und sonstige Bekanntmachungen von wesentlicher Bedeutung, soweit sie nicht im Bundesgesetzblatt Teil II zu veröffentlichen sind.

Bundesgesetzblatt Teil II enthält

- a) völkerrechtliche Übereinkünfte und die zu ihrer Inkraftsetzung oder Durchsetzung erlassenen Rechtsvorschriften sowie damit zusammenhängende Bekanntmachungen,
- b) Zolttarifvorschriften.

Laufender Bezug nur im Verlagsabonnement. Postanschrift für Abonnementsbestellungen sowie Bestellungen bereits erschienener Ausgaben:

Bundesanzeiger Verlagsges.mmbH., Postfach 13 20, 53003 Bonn  
Telefon: (02 28) 3 82 08 - 0, Telefax: (02 28) 3 82 08 - 36.

Bezugspreis für Teil I und Teil II halbjährlich je 88,00 DM. Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 2,80 DM zuzüglich Versandkosten. Dieser Preis gilt auch für Bundesgesetzblätter, die vor dem 1. Januar 1999 ausgegeben worden sind. Lieferung gegen Voreinsendung des Betrages auf das Postbankkonto Bundesgesetzblatt Köln 3 99-509, BLZ 370 100 50, oder gegen Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe: 13,20 DM (11,20 DM zuzüglich 2,00 DM Versandkosten), bei Lieferung gegen Vorausrechnung 14,30 DM.

Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 7%.

ISSN 0341-1095

Bundesanzeiger Verlagsges.mmbH. · Postfach 13 20 · 53003 Bonn

Postvertriebsstück · Deutsche Post AG · G 5702 · Entgelt bezahlt

## Hinweis

Der **Jahrgang 2000 des Bundesgesetzblatts Teil I** umfasst die Ausgaben Nr. 1 bis Nr. 61 und endet mit der Seite 2096.

Als Anlagebände\*) zum Bundesgesetzblatt Teil I wurden ausgegeben:

- zur Ausgabe Nr. 20 vom 10. Mai 2000  
Anlage zu § 1 der Fünften Verordnung zur Durchführung des § 4 Abs. 2 des Bodenschätzungsgesetzes vom 20. April 2000 (BGBl. I S. 642)
- zur Ausgabe Nr. 31 vom 11. Juli 2000  
Anlage zur Achten Verordnung zur Änderung der Verordnung über Standardzulassungen von Arzneimitteln vom 26. Juni 2000 (BGBl. I S. 1010)
- zur Ausgabe Nr. 51 vom 29. November 2000  
Anlagen 1 bis 7 zur Futtermittelverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. November 2000 (BGBl. I S. 1605).

Der **Jahrgang 2000 des Bundesgesetzblatts Teil II** umfasst die Ausgaben Nr. 1 bis Nr. 38 und endet mit der Seite 1576.

Als Anlageband\*) zum Bundesgesetzblatt Teil II wurde ausgegeben:

- zur Ausgabe Nr. 29 vom 22. September 2000  
ECE-Regelung Nr. 107 als Anhang zur Verordnung zur ECE-Regelung Nr. 107 vom 9. September 2000 (BGBl. 2000 II S. 1177).

\*) Innerhalb des Abonnements werden die Anlagebände auf Anforderung gemäß den Bezugsbedingungen des Verlags übersandt. Außerhalb des Abonnements erfolgt die Lieferung gegen Kostenerstattung.